

S

Sport-Blick!

2020

Wedel

Stadt mit frischem Wind

DIE BADE
BUCHT
BAD & SAUNA

Wedels Erlebnisbad und Wellnessoase



Liebe Wedelerinnen, liebe Wedeler!

die Rolandstadt ist fit und will noch fitter werden.

Mit den Olympischen Spielen in Tokio und der ersten multinational stattfindenden Fußball-Europameisterschaft der Männer hat das nun beginnende Jahr 2020 echte sportliche Mega-Events zu bieten.

In Wedel werden einige der entscheidendsten Sportmomente des Jahres dieses Mal auch im Ratsaal stattfinden. Die von der Stadt Wedel angestoßene Sportentwicklungsplanung und die dafür grundlegende Bürgerumfrage ist bei den Einwohnerinnen und Einwohnern im vergangenen Jahr auf herausragendes Interesse gestoßen. Mit einer Rücklaufquote von 25 Prozent lag Wedel deutlich über dem Ergebnis vergleichbarer anderer Kommunen in Schleswig-Holstein.

Das Ergebnis: Die Stadt – also die Straßen, Wege und öffentlichen Grünflächen – wird zum Sport und Bewegungsraum. Diese Entwicklung muss bei künftigen Raum- und Stadtplänen eine Rolle spielen. Die Hauptinvestitionswünsche der Bürger im Bereich Sportförderung sind der Bau weiterer Radwege und die Modernisierung und Neubau von Sporthallen. Für die Steuerungsgruppe, die mit Vertretern und Vertreterinnen aus den Vereinen, der Politik und der Verwaltung besetzt ist, geht die Arbeit damit erst richtig los, um diese Erkenntnisse in gezielte Maßnahmen umzusetzen.

Die Sporttreibenden Wedels selbst haben im vergangenen Jahr natürlich nicht nur bei der Bürgerumfrage mitgemacht, sondern auch großes Engagement in ihren Sport gesteckt. Die Höhepunkte des vergangenen Sportjahrs aus Wedeler Sicht sind deshalb in diesem Heft nachzulesen: Erneut kann die Stadt stolz auf unzählige gute Platzierungen und Siege von Wedeler Sportlerinnen, Sportlern und Mannschaften bei Meisterschaften und Turnieren weit über die Stadtgrenzen hinaus blicken.

Dazu möchten wir alle Siegerinnen und Sieger herzlich beglückwünschen. Sie sind wichtige Botschafter für die Rolandstadt – ganz gleich, ob Sie oben auf dem Treppchen stehen oder ob es trotz großen Kampfes nicht ganz gereicht hat. Dafür danken wir Ihnen und den Menschen, die Sie unterstützen, ganz persönlich.

Wir wünschen allen Wedeler Sportlerinnen und Sportlern ein vor allem gesundes Jahr 2020, mit vielen Erfolgen und jeder Menge Spaß an ihrem Sport. Wir sind stolz auf Sie.



Michael Schernikau
Stadtpräsident

Niels Schmidt
Bürgermeister

Preiswürdige Integration beim Wedeler TSV

■ Verein gewinnt dank seiner Flüchtlingsarbeit den Bronzenen Stern des Sports

Sport für alle und „Integration durch Sport“ stehen beim Wedeler TSV schon seit vielen Jahren quer durch alle Sportabteilungen oben auf der Agenda. Für diese Integrationsarbeit wurde der TSV 2019 mit einer tollen Auszeichnung belohnt: Der Verein gewann mit seiner Integrationsarbeit mit Flüchtlingskindern den „Bronzenen Stern des Sports“ (1. Platz) auf Bezirksebene sowie den „Silbernen Stern des Sports“ (4. Platz) auf Landesebene. Die



Der Wedeler TSV wurde mit dem Integrations-Projekt „Das zieht“ ausgezeichnet: Wolfgang und Petra Kärgel sowie Lea Augenstein nehmen freudig Urkunde, Stern und den Scheck in Empfang. Bei dem Projekt wird das Gemeinschaftsgefühl gestärkt und die deutsche Sprache beim Sport gelernt

„Sterne des Sports“ zählen zu den größten Breitensportpreisen des Deutschen Olympischen Sportbunde.

Ausgezeichnet wurde das Projekt „DaZie – Das zieht“, ein sportliches Projekt mit den Schülerinnen und Schülern aus den DaZ-Klassen an den Grund- und weiterführenden Schulen in Wedel (DaZ steht für Deutsch als Zweitsprache). Bei dem Projekt geht es darum, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken, die deutsche Sprache beim Sport zu lernen und Hemmschwellen zum Vereinssport zu überwinden. Mittlerweile hat der WTSV ein aktives Kooperationsnetzwerk geflochten und für die Zielgruppe gab es mehrere kostenfreie Programme in den Ferien. Insbesondere das Klettern wird von den DaZie-Kindern gut angenommen, aber auch Badminton und Boxen haben eine gute Nachfrage, kann TSV-Integrationslotsin Petra Kärgel über die Integration von Kindern in den Verein berichten. Das Projekt will der Wedeler TSV auch in 2020 fortführen, auch wenn die Vergabe von finanziellen Mitteln für sportliche Integrationsprojekte des Landes Schleswig-Holstein für 2020 leider gekürzt worden sind.

Die im Landessportverband Schleswig-Holstein e.V. (LSV) angesiedel-

ten Programme „Integrationslotsen im Sport“, „Sport-für-alle“ mit Flüchtlingen“ und „Integration durch Sport“ werden vom Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein und vom Bundesministerium des Innern, Bau und Heimat gefördert. 2019 wurden landesweit 46 Integrationslotsinnen und -lotsen in allen 15 Kreisen und kreisfreien Städten beschäftigt. Ziel ist es, Geflüchtete, Migrantinnen und Migranten sowie sozial benachteiligte Menschen in die Vereine und Verbände zu integrieren und sie dadurch am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu lassen.

Vereine fördern die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben

Für diesen Einsatz spendete auch Ministerpräsident Daniel Günther an die Integrationslotsen viel Lob bei einem spontanen Treffen in Kiel. Eine echte Herzensangelegenheit für die TSV-Integrationslotsin sowie für die Schwimmabteilung des Wedeler TSV sind nach wie vor die Schwimmkurse NUR für Frauen. In den Kursen werden Frauen jeglicher Nationalität für wenig Geld dazu eingeladen, ganz entspannt

und unter sich das Schwimmen zu erlernen. Auch einige deutsche Seniorinnen eroberten in der Wasser-Frauenrunde das Element Wasser für sich. Laut der DLRG sind in Deutschland 55 Prozent aller Frauen Nicht- oder schlechte Schwimmerinnen, bei den über 60-jährigen sind es sogar noch zehn Prozent mehr. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Wedel sowie mit dem Türkischen Elternbund möchte der Wedeler TSV die Schwimmkurse für Anfängerinnen in der Wedeler Badebucht auch in 2020 wieder in den Ferien anbieten. Der erste Schwimmkurs des Jahres steht für die kommenden Osterferien in Planung und wird von WTSV-Übungsleiterin Lea Augenstein betreut.

Der TSV möchte in diesem Jahr gern einen internationalen Frauen-Bauchtanz-Kurs an den Start bringen. Auch Ungeübte können mit Orientalischen Tänzen ihre Muskulatur kräftigen, Verspannungen im Körper lösen oder einfach Spaß beim Tanzen genießen. Für dieses Kursangebot sucht der TSV noch eine Übungsleiterin, die nicht unbedingt professionelle Tänzerin sein muss, jedoch unbedingt Spaß an der Anleitung zum Bauchtanz mitbringen sollte.



Das Ziel wurde mit Bravour erreicht: Hanna Witte, Yuna David, Amelie Wermke, Alma David, Lilly Oldenburg, Greta Witte turnen 2020 für den Wedeler Turn- und Sportverein e.V. in der Oberliga. Foto: TSV

Sensationeller Erfolg der Leistungsturnerinnen

■ Die Sportlerinnen des Wedeler TSV meistern dritten Aufstieg bis in die Oberliga

Die Leistungsturnerinnen des Wedeler Turn- und Sportvereins sind weiter auf Erfolgskurs. Einen glatten Durchmarsch legten die Athletinnen der Mannschaft WTSV 1 in der 2019er Liga-Saison hin: Aus allen drei Wettkämpfen der Landesliga gingen die Wedeler Turnerinnen als Siegerteam hervor und durften sich am Ende der Saison über Platz eins in der Gesamt-

wertung mit 24 von 24 möglichen Liga-Punkten freuen.

Dieser erste Platz bedeutet auch gleichzeitig den Aufstieg in die Oberliga. An diesen Erfolg hatte vor dem ersten Wettkampf im Frühjahr keiner zu hoffen gewagt. Damals waren die Mädchen doch gerade erst von der Verbands- in die Landesliga aufgestiegen. Das ursprüngliche Ziel „Klassen-

erhalt“ wurde allerdings schon nach dem ersten Wettkampf angepasst und nachdem auch der zweite Wettkampf mit einem Sieg für die Wedeler entschieden worden war, war klar: „Wir wollen aufsteigen.“

Nachwuchs hat aber immer eine Chance: Regelmäßig dürfen Mädchen vorturnen. Kontakt am besten über Daniela.Buscarlet@wedeler-tsv.de



Die Turnerinnen des TSV Wedel präsentieren sich auf dem Schwebelbalken gut gelaunt in Siegerpose

Turnen

Die Sportlerinnen sind Mitglied des Wedeler TSV e.V.

Hanna Witte
Greta Witte
Lilly Oldenburg
Amelie Wermke
Yuna David
Alma David

Sie werden geehrt für ihre Mannschaftsleistungen im Kunstturnen. Sie erreichten nach dreimaligem „Durchmarsch“ den Aufstieg in die Oberliga und wurden Landes-Vizemeister in der AK 12+.

Trainerin: Daniela Buscarlet

Cheerleader feiern ein Jahr voller Höhepunkte

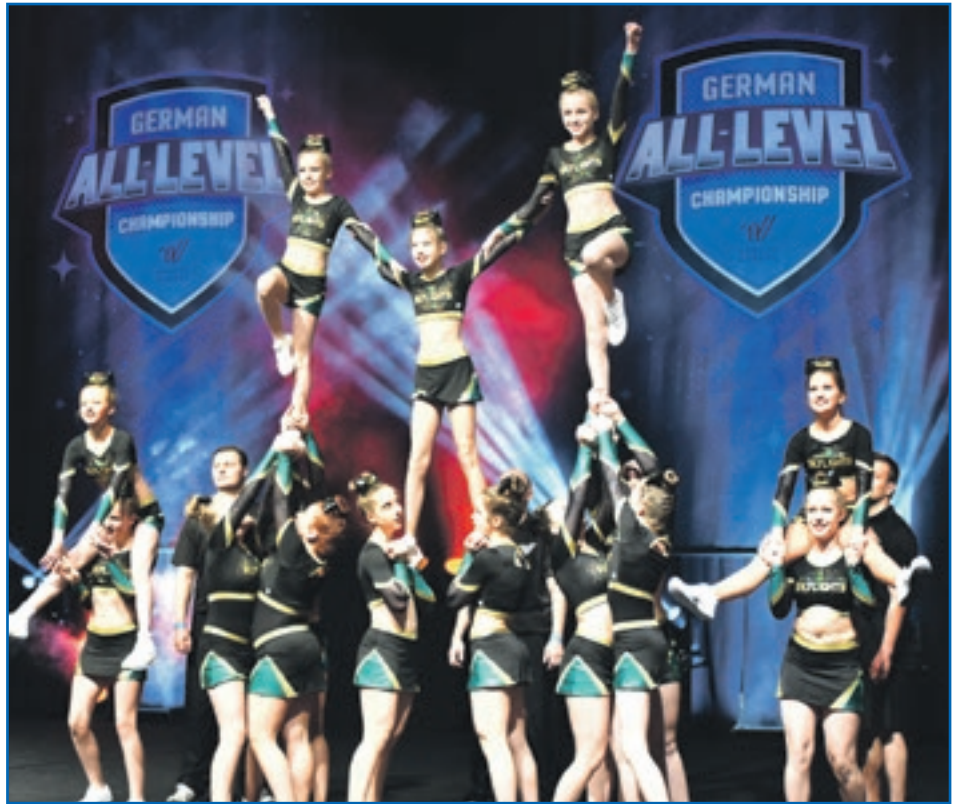
■ 2019 räumten die Akrobatinnen bei zahlreichen Meisterschaften kräftig ab

Gleich zu Beginn des Jahres 2019 gab es bei der German All-Level Championship Nord zwei Mal Silber für die Rist-Cheerleader: Die fünfköpfige Stunt-Formation WSC Golden Stardust durfte sich nach einem starken Programm im zweithöchsten Schwierigkeitsgrad ihrer Disziplin über Platz 2 freuen. Und auch das Elternteam WSC Senior Stars sicherte sich mit den 20 Müttern und Vätern zwischen 35 und 50 Jahren den Vizetitel im Senior Cheer Level 1.

Bei der Regionalmeisterschaft in Norddeutschland beeindruckten die Wedeler mit makelloser Bilanz: Mit fünf Teams gingen sie an den Start, mit fünf Podestplätzen kehrten sie nach Hause zurück. Die Kinderteams Starlets YoungStars und Starlets Deluxe sowie das Jugendteam Skylights Sensation wurden Vize-Regionalmeister in ihren Kategorien, das zweite Jugendteam Skylights Unique sowie die Satellites in der Altersklasse ab 15 Jahren holten jeweils Bronze.

Auch bei der Cheer-Trophy in Wolfsburg räumten die WSC-Teams kräftig ab. Gleich doppelt freuen durfte sich das Kinder-Leistungsteam Starlets Deluxe, das sich den zweiten Platz sicherte und außerdem den „Most-Spirit-Award“ für die beste Ausstrahlung nach Wedel holte. Auch das Jugendteam Skylights Sensation begeisterte Zuschauer und Jury gleichermaßen und sicherte sich Silber, das Elternteam brachte Bronze mit nach Hause.

Für das Highlight des Jahres 2019 sorgte das Kinder-Leistungsteam WSC Starlets Deluxe: Die 15 Mädchen zwischen acht und zwölf Jahren qualifizierten sich mit ihrer starken Leistung auf regionaler Ebene für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft, wo sie einen sensationellen sechsten Platz von bundesweit 89 Teams belegten – die



Die Formation WSC Skylight Sensation holte sich die Vizemeisterschaft bei den norddeutschen Titelkämpfen.

Fotos: Olaf Heeßel

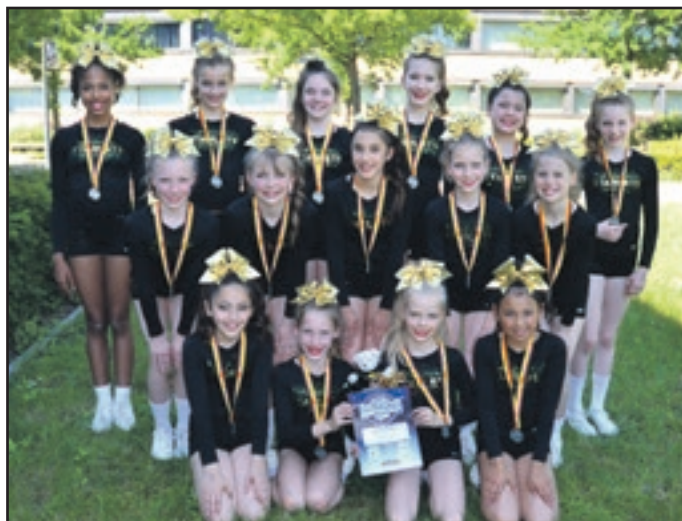
bisher beste Platzierung in der Geschichte der Abteilung.

Nach den altersbedingten Wechseln im Sommer gelang den Wedeler Cheerleadern in den neuen Teamkonstellationen gleich ein guter Start in die neue Wettkampfsaison 2019/2020: Bei den GermanCheerMasters in Lemgo

holte das Jugendteam Skylights Sensation Silber im Junior Allgirl Level 3, der Junior Groupstunt WSC Cosmic Lights brachte eine Bronzemedaille mit nach Hause. Für einen Doppelerfolg in der Einzeldisziplin Individual Level 4 sorgten die Turntalente Liv Langanke und Finja Bestmann, die sich Silber und Bronze sicherten.

Kurz vor Weihnachten belohnten sich drei WSC-Teams bei der Landesmeisterschaft Schleswig-Holstein mit Edelmetall: Die Starlets Deluxe sicherten sich den Vize-Titel, die Starlets YoungStars sowie die Satellites holten jeweils Platz 3. Alle drei Teams qualifizierten sich zudem durch ihre hohen Punktwertungen für die Regionalmeisterschaft, die im Februar 2020 ausgetragen wird.

www.wedel-satellites.de
www.facebook.com/WedelSatellites



Das erfolgreichste Team der jüngsten Saison: WSC Starlets „DeLuxe“ bei der deutschen Meisterschaft.

CHEERLEADING

Die Sportlerinnen und Sportler sind Mitglied des SC Rist Wedel



Wedel Skylights Cheerleader (WSC) Starlets Young- Stars

2. Platz bei der Regionalmeisterschaft Nord,

Kategorie Peewee Cheer Level 0/Jahrgang 2007 und jünger

Maya Bernhardt, Philippa Engels, Sirin Jelliti, Lina-Sophie Killus, Larissa Kipp, Diana Klitsch, Zuzanna Konatowska, Pia-Sophie Lühr, Celina Lumpe, Lillien Meineke, Melina Nikitin, Jolina Trzesniewski, Elly Ullrich, Nela Wendler, Leni Wolter, Nelly-Sophie Zitzmann. Trainerin: Jaqueline Kipp

WSC Satellites

3. Platz bei den Regionalmeisterschaften Nord, Kategorie Senior Coed Cheer Level 4

Leoni-Monique Bunk, Patrick Degner, Vanessa Hegewald, Antonia Hübner, Jaqueline Kipp, Marlene Klisch, Nicole Knutson, Jula Kröger, Sally Kroll, Maristella Loi, Laura Meißner, Björn Müller, Ibrahim Othmann, Nathalie Radke-Schönborn, Joanne Scheffler, Jasmin Wenghöfer. Trainerin: Maristella Loi,

WSC Skylights Sensation Disziplin Junior Allgirl Cheer Level 3

2. Platz bei den Regionalmeisterschaften Nord, 2. Platz bei der Cheer-Trophy 2019, Kategorie Junior Allgirl Cheer Level 3, 2. Platz German Cheer Masters 2019

Antonia Bethge, Julia Brendt, Isabell Falke-Ahrens, Yolina Giraldo Mosquera, Laura Horn, Sara Jelliti, Chantal Kipp, Stéphanie Kirste, Kiara Klitsch, Laura Krebs, Liv Langanke, Johanna Neuhaus, Lilly Nguyen, Kim Parakenings, Lynn Zöllner, Svea Zöllner, Finja Bestmann, Hanna Heeßel. Trainerin: Maristella Loi, Lula Talini
Weiterhin erreichten Antonia Bethge, Stéphanie Kirste, Liv Langanke und Finja Bestmann in der Mannschaft WSC Cosmic Lights in der Disziplin Junior Allgirl Group-Stunt Level 4 den 3. Platz bei der German Cheer Master 2019

WSC Skylights Unique

3. Platz bei den Regionalmeisterschaften Nord 2019 in der Disziplin Junior Allgirl Cheer Level 3

Leonie Anhalt, Chalotta Bahrke, Marie Behn, Finja Bestmann, Jule Bramsel-Nierhoff, Helene Clausen, Helen Deertz, Alea Dolny, Lea Hauf, Hanna Heeßel, Camila Henningsen, Joeanne-Maria Jakobsson, Samantha Kipp, Sophie Lauk, Cornelia Mayer, Michelle Nwanah, Amelie Panya, Anne Pinnow, Maike Thrams, Pauline Vollath
Trainerin: Maristella Loi, Lula Talini

WSC Starlets Deluxe Disziplin Peewee Cheer Level 1

2. Platz bei den Regionalmeisterschaften Nord 2019, 6. Platz bei den Deutschen Meisterschaften 2019,

2. Platz bei der Cheer-Trophy 2019 Marie Aljokin, Elin Bachmeier, Jolina Bessen, Lana Burgstaler, Mia Chmelar, Lina Hatje, Leonie Horn, Anabell Junker, Kira Kallien, Julia Kastenber, Alisha Khatchanon, Julia Lang, Batresia Mdiati, Mia Nguyen, Filia Ritter. Trainerin: Iris Brendt, Saskia Rückert

ANZEIGE

Profis für alle Baustoffe!



Wedel • Rissener Str. 142 • ☎ 04103 / 8009-0



WhatsApp: 0171/5566403

luechau.de



SC Rist: Der Nachwuchs soll in die Bundesliga

■ Basketball-Mädchen unter den besten vier Mannschaften Deutschlands platziert



Eine tolle Truppe: Das U14-Basketballteam der Mädchen des SC Rist hat es bis in die Endrunde um die deutsche Meisterschaft geschafft.

Fotos: scrist.de

Die Teilnahme an einer Endrunde um die deutsche Meisterschaft haben die U14-Basketball-Mädchen des SC Rist 2019 geschafft. Als einen „beachtlichen Erfolg“ hatte Trainer Marc Köpp die Platzierung unter den besten vier Mannschaften Deutschlands eingestuft. Um im weiblichen Leistungsbereich weitere wichtige Fördermöglichkeiten bieten zu können, will der SC Rist in diesem Jahr in die Weibliche Nachwuchs-Basketball-Bundesliga (WNBL) zurück.

„Es sollte als Verein unser Anspruch sein, in der WNBL dabei zu sein. Wir sind in der Pflicht und in der Verantwortung, da voranzugehen“, sagt Rist-Jugendkoordinator Sven Schaffer. Und Köpp meint: „Wenn wir im Damenbereich mittelfristig wieder in die Bundesliga wollen, müssen wir in der WNBL vertreten sein.“ Im Sommer geht es um

die Startplätze in der höchsten deutschen Mädchenspielklasse.

Außer einem Kosmetikunternehmen, das den weiblichen Rist-Bereich unterstützt, weiß der SC Rist viele weitere Firmen an seiner Seite, die sich für Nachwuchs- und Erwachsenenbasketball einsetzen. Einer der Hauptsponsoren, das Lüchau Bauzentrum, verlängerte im Januar sein Engagement und bringt sich bereits seit Jahrzehnten ein. „Das ist ein tolles Vertrauensbekenntnis, Lüchau ist ein ganz wichtiger Partner“, freute sich Jugendkoordinator Schaffer über die gute Nachricht.

Die Aushängeschilder des SC Rist, die 1. Damen und 1. Herren, gehen diesbezüglich voran – nicht nur dank ihrer Vorbildfunktion und Fernziel der Wedeler Basketball-Talente, sondern auch indem in beiden Mannschaften

viele junge Spielerinnen und Spieler stehen, die teils auch in den Notizbüchern der Bundestrainer vermerkt sind, und denen zugetraut wird, eines Tages in noch höhere Ligen aufzusteigen.

Und die nächste Rist-Generation ist bereits im Anmarsch: Zu beobachten wird dies unter anderem bei den vier Basketball-Camps (Ostercamp, Sommercamp, Leistungscamp und Herbstcamp) sein, die 2020 in der Steinberghalle stattfinden. Diese Veranstaltungen richten sich an Mädchen und Jungen zwischen sechs und 16 Jahren, sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene können teilnehmen (Kosten: 109 Euro pro Kind / 89 Euro pro Geschwisterkind). Alle Einzelheiten, Termine und Anmeldemöglichkeiten zu den Rist-Camps gibt es unter <https://scrist.de/camps/>

www.scrist.de

In den Ferien Spaß am Basketball entwickeln

In den Oster-, Sommer-, und Herbstferien leiten erfahrene Jugendtrainer bis zu 60 Kinder an und vermitteln ihnen Basketball-Grundlagen und mehr. Der Spaß am Spiel steht dabei im Vordergrund.

Die Camp-Termine 2020: Ostercamp 30. März bis 2. April, Sommercamp 29. Juni bis 2. Juli, Leistungscamp 30. Juli bis 2. August, Herbstcamp 13. bis 16. Oktober. Ausrichter und Träger der Camps ist der Verein „Förderkreis SC Rist Wedel“. Leiter der Camps ist der hauptamtliche Jugendtrainer Gregor Prehsl.

Die Camps werden für alle basketballbegeisterten Mädchen und Jungen angeboten – egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Die Teilnehmer sollen Spaß an sportlicher Bewegung erleben, die Grundlagen des Basket-



In den Feriencamps haben sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene viel Spaß miteinander

Fotos: scrist.de/camps

balls vertiefen und Teamgeist entwickeln.

Außer mit Stationstraining zu Ballhandling, Werfen, Passen und Koordination wird das Programm durch

Spiele und Wettbewerbe aufgelockert. Neben dem obligatorischen Camp-T-Shirt erhält jeder Teilnehmer ein individuelles Foto mit den Coaches und eine Teilnahme-Urkunde.

BASKETBALL

Alle Spieler und Spielerinnen sind Mitglied des SC Rist Wedel e.V.

W18

1. Platz bei den Norddeutschen Meisterschaften

Emma Schmalisch, Greta Dworzack, Sophia Linke, Kira Helms, Matilda Schmalisch, Anna Suckstorf, Karlotta Schmalisch, Marlene Schuncke, Nele Gleitsmann, Nele Brüggemann.
Trainer: Oliver Böttcher,

W 14

1. und 2. Platz bei den Norddeutschen Meistersch.

Rumeysa Aytac, Marianna Byvatov
Anna Heesch, Lisa Hoffmann, Paula Huber-Saffer, Svea Kelpke, Lotta Kruse, Cecilia Larsen, Lena Lohmann, Lisa Reindel, Anna Schauer, Anastasia Zolakidis. Trainer: Marc Köpp, Andrea Koschek, Leonie Rosemeyer

M18

2. Platz bei den Norddeutschen Meisterschaften
Lukas Benthien, Malte Knillmann
Finn Albrecht, Paul Körner, Thore Guzielski, Lasse Guzielski, Leonidos Zolakidis, Moritz Kröger, Ibrahim Jabby, Fabien Kondo, Nikola Sredosevic, Thore Dahlke, Julian Blatt, Luis Bollinger, Aleksa Perovic, Leon Böttcher, Alonzo Bakija, Henrik Adler; Leif Möller. Trainer: André Bade, Rajiv Althaus

ANZEIGE

Rosenbaum Autohaus G m b H

IHR SERVICEPARTNER RUND UM AUTO - ANHÄNGER - AUSSENBORDER

REPARATUR aller Fabrikate - SERVICE - HAUPTUNTERSUCHUNG ERSATZTEILE - VERKAUF



**TOYOTA
HYBRID
SPEZIALIST**

[] CROSSCAMP
Camping und Reisemobile

HARBECK
Anhänger Stützpunkt Nord

ROSENBAUM MARINE SERVICE WEDEL

YAMAHA
Marine - Vertragshändler

**SUZUKI
MARINE**
Service

Tel. (04103) 12 11 50 Tinsdaler Weg 142b • 22880 Wedel
www.autohaus-rosenbaum.de (ggü. Kai Schumann)

Basketball mit Handicap

■ Die Rollstuhl-Basketballer des HSV zu Gast im Rist Gymnasium



Mit den sportlichen Rollstühlen lässt sich schnell und geschmeidig Basketball spielen.

Fotos: Jörg Frenzel

Seit Jahrzehnten ist das Johann-Rist-Gymnasium wichtiges Reservoir für die Basketball-Teams des SC Rist. In der Schule kommen die Kinder oft das erste Mal in Kontakt mit dem Sport, hier werden technische Grundlagen gelehrt und manchmal lernen sie diese Sportart auf besondere Weise kennen.

Kinder und Jugendliche aus allen Klassenstufen und ihre Sportlehrerin Britt Bollinger hatten Athleten der

BG Baskets des HSV zu Gast, die ihnen einen Einblick in Rollstuhlbasketball gaben.

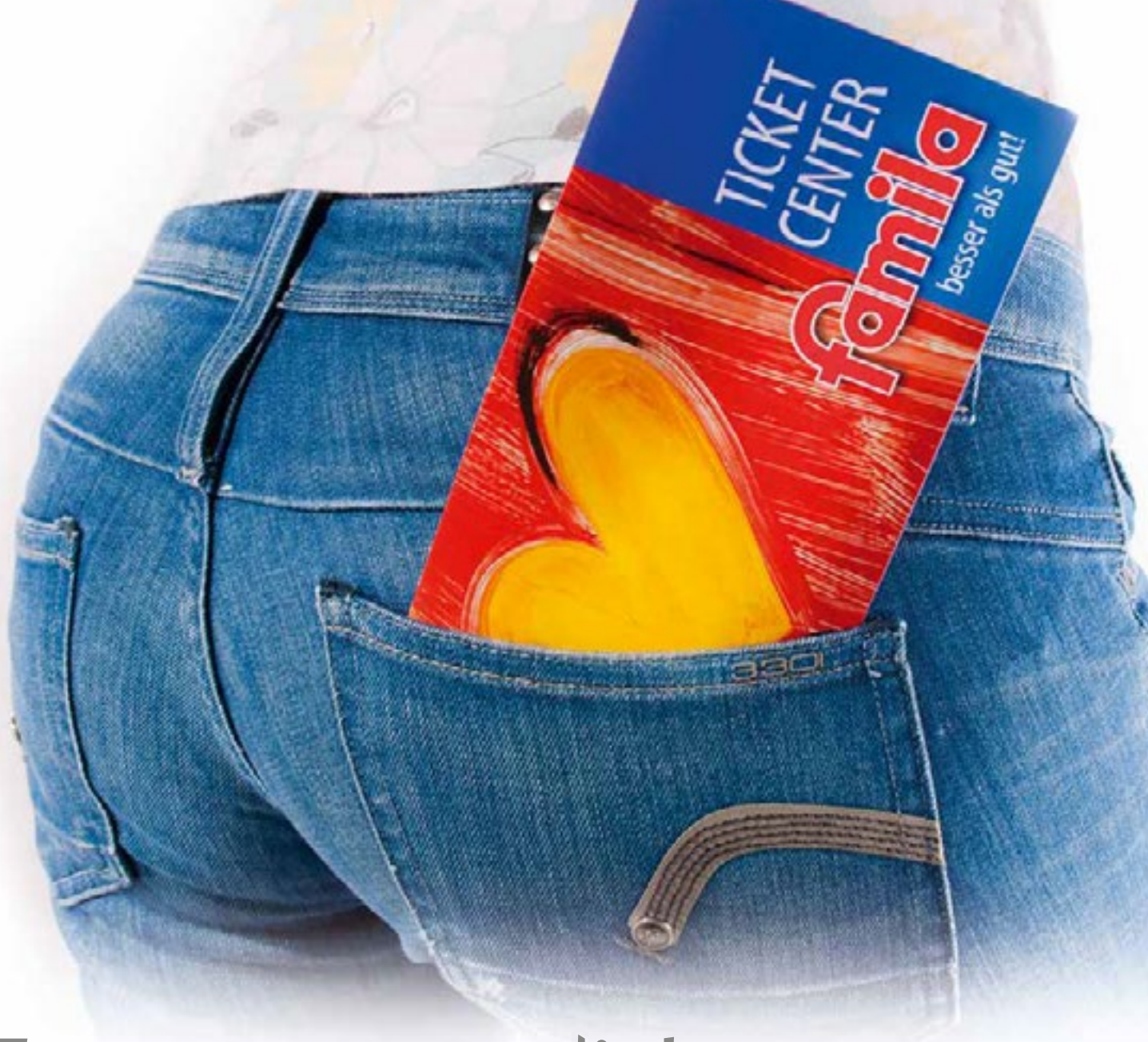
Die Behindertengemeinschaft Basketball besitzt ein hochkarätiges Team, zu dem unter anderem die Athleten Reo Fujimoto und Alireza Ahmadi gehören. Gemeinsam mit Inklusionsberaterin Inken Pfeiffer und Sport-Rollstühlen im Gepäck reisten sie an.

Nach einer theoretischen Einweisung durften sich die Kinder und Ju-

gendlichen, die in den Klassen sechs bis zehn unterrichtet werden, mit dem Sportgerät ausprobieren. Das Fahren mit dem sportlichen Rollstuhl an sich ist schon eine große Herausforderung. Wenn man dann noch nach jedem zweiten Anschwung dribbeln muss und der Korb genauso hoch hängt wie am normalen Basketball-Feld, dann merkt man erst, welche fantastischen Leistungen die gehandicapten Spieler bringen.



Die Höhe des Korbes bleibt: Schülerinnen und Schüler probieren Basketball vom Rollstuhl aus.



Für unvergessliche **Erlebnisse!**

Ihre Tickets für die Welt der Oper, des Musicals, des Sports oder des Pops bekommen Sie an unserer Information.

Für bis zu 200.000 Veranstaltungen!

Wedel, Rissener Straße 105
Montag – Sonnabend 8.00 – 21.00 Uhr
www.famila-nordost.de

famila
besser als gut!



Start zum professionell organisierten Wedeler Halbmarathon, der auch vom Wedeler Laufftreff mitgetragen wird

Foto: Fröhlig

Wedel bewegt sich in Stadt und Land

■ Freizeitsportler, Marathonis und Extremmläufer vereint im Laufftreff Wedel

Egal, wie schnell oder langsam jemand läuft, beim Laufftreff ist jeder willkommen. „Es geht darum, seinen inneren Schweinehund zu überwinden und sich zu bewegen. Das ist in einer Gruppe leichter“, sagt Vorsitzender André Meister.

Und spannend ist es in dieser Gruppe. Auch das aktuelle Laufjahr begann für die Laufftreff-Aktiven Wedel dort, wo sie am liebsten sind: draußen in der Natur. So ging es für diejenigen, die gern lange Strecken laufen, am Deich entlang bis zum Fährmannssand.

Die Organisatoren und die vielen Helfer hatten die Sporthalle in der Bekstraße bereits vorher in einen Läufertreffpunkt verwandelt. Die Einnahmen aus den großen Läufen spendet der Laufftreff jedes Mal an eine gemeinnützige Organisation. Ein weiterer Spendenlauf des Laufftreffs wird am 14. Juni der Donatus-Lauf sein. Er bildet den Abschluss des Laufeinsteigerkurses, der am 21. April beginnt. Die Anfänger

und ebenfalls die Wiedereinsteiger ins Laufprogramm treffen sich acht Wochen lang jeden Dienstag und Donnerstag um 18.30 Uhr am Wedeler Elbe-Stadion.

Während es bei den zwei Spendenläufen nach Neujahr und im Sommer nicht auf Zeiten ankommt, kann jeder Mitläufer beim Wedeler Halbmarathon und Zehn-Kilometer-Edeka-Lauf sowie dem Fünf-Kilometer-Elbmarsch-Lauf genau sein Tempo stoppen und mit starken Läufern konkurrieren. Wedel Marketing hatte die Veranstaltung initiiert, die jetzt von einer professionellen Gesellschaft organisiert wird. Der Laufftreff tritt als sportlicher Träger auf. Am Sonntag, 26. April, gibt es die Neuaufgabe.

Der Laufftreff Wedel organisiert aber nicht nur eigene Läufe und Veranstaltungen, zum Beispiel sein traditionelles Laufwochenende in St. Peter Ording, sondern das ganze Jahr hindurch nehmen Läufer als Verein oder Einzelstar-

ter an nationalen und sogar internationalen Wettkämpfen teil. Deshalb findet sich im Verein Laufftreff Wedel auch eine bunte Mischung an Mitgliedern: Es gibt die Freizeidläufer, die sich mit zwei Läufen in der Woche von jeweils einer Stunde zufriedengeben. Ambitioniertere nutzen die Laufftreffabende als gute Möglichkeit, das Trainingspensum aufzustocken, um für längere Strecken und sogar Marathons zu trainieren oder im Stadion Intervalle zu trainieren.

Das ganze Jahr über treffen sich die Läufer dienstags und donnerstags um 19 Uhr am Elbe-Stadion in der Bekstraße. Es wird etwa eine Stunde lang in Gruppen mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten auf verschiedenen Strecken durch Wedel gelaufen. Wer eine Stunde lang ohne Pause durchlaufen kann, ist herzlich eingeladen, vorbeizukommen und mitzulaufen.

www.laufftreff-wedel.de

www.wedel-halbmarathon.de

Wedels erste Adresse in Sachen Fitness

■ Sport & Fitness Center geht seit über 35 Jahren modernste Wege beim Training

Was vor über 35 Jahren als Karate-schule begann, ist heute das am längsten in Wedel bestehende Sport & Fitness Center. Geführt wird das Studio seit vielen Jahren von Annika Fliegel. Sie ist Fitness-Pädagogin und -Fachwirtin und hat mit 17 Jahren im Service angefangen. 2014 übernahm ihr Vater, Jochen Hesse, das sportliche Unternehmen. Es ist sehr familiär geprägt. Dafür sorgen seine Frau Gabi und Tochter Judith in der Verwaltung. Sarah Hesse ist als Physiotherapeutin aktiv.

Viel Wert legt das Team darauf, bei jedem Kunden zunächst eine Anamnese, also den aktuellen Gesundheitsstand zu analysieren und die persönlichen Ziele abzusprechen. Aufgrund dieser Ergebnisse wird ein individueller Trainingsplan erstellt. Physiotherapeutin Sarah Hesse betont: „Bei uns gibt es keine Standardtrainingspläne, die je nach Zielsetzung einfach ausgedruckt werden, sondern jeder Plan ist einzigartig und kann und sollte im Laufe der Mitgliedschaft jederzeit kostenlos angepasst und verändert werden.“

Annika Fliegel: „Unser Ziel ist, dass sich die Mitglieder bei uns wohl fühlen und gern zum Training kommen. Hier geht es nicht darum, eine Masse an Mitgliedern durchzuschleusen, sondern die Wünsche und Ziele der Mitglieder möglichst effizient und individuell zu erreichen.“



Im Sport & Fitness Center ist beste Betreuung garantiert. Dafür bürgen Physiotherapeutin Sarah Hesse (l.) und Geschäftsführerin Annika Fliegel

Um möglichst effizient trainieren zu können, setzen die Trainer*innen auf die Diagnostik mit Körper- und Atemgasanalyse (aeroscan). Das ist die Voraussetzung, um den Kunden optimal beraten zu können. Zeit ist heute oft ein großes Thema und je effizienter das Training ist, desto mehr Zeit bleibt für andere Dinge.

Bei der Körperanalyse geht es darum, zu erkennen, wie hoch der Körperfettanteil, die Muskelmasse und der Wasserhaushalt sind. Gibt es muskuläre Schwächen? Annika Fliegel erläutert: „Wenn die kostenlose Messung wiederholt wird, können wir Erfolge sichtbar machen. Das motiviert zum Weitermachen.“

Sarah Hesse: „Mit der aeroscan-Atemgasanalyse wird der Energiestoffwechsel analysiert, und wir erhalten

dadurch die Basis für individuelle und effiziente Bewegungs- und Trainingspläne. Es wird geschaut, ob der Kunde Gewicht reduzieren, seine Leistung steigern oder einfach nur gesundheitsorientiert trainieren möchte. So können wir anhand der individuellen Werte für jeden Bereich die effektivste Belastungssteuerung empfehlen.“

Im Sport & Fitness Center ist die Betreuung durch ausgebildete Trainer und Physiotherapeuten kostenlos. Mit der Mitgliedschaft sind die Nutzung des Geräteraumes, der Sauna sowie der mehr 30 Kurse pro Woche, darunter Indoor Cycling, Yoga, Pilates, funktionelles Faszientraining, enthalten. Es gibt keine versteckten Zusatzkosten, aber viel offene und freundliche Unterstützung.

www.fitnesscenterwedel.de

ANZEIGE



Werden auch Sie Teil des Hafenfestes

Nutzen Sie das kostenfreie Angebot, auf der Sportwelt am 6. Juni 2020 Werbung für Ihren Verein zu machen.

Wir freuen uns auf Sie!

Nähere Infos und Anmeldung bei:
Wedel Marketing e.V. • Tel.: 04103-707707 • info@wedelmarketing.de
www.wedelmarketing.de • www.instagram.com/moinwedel





K
KADEMATIC®

RETTUNGS
WESTEN



KADEMATIC®
275 AL-F

KADEMATIC

Seenotrettungsgeräte GmbH
ABC-Straße 16 · 22880 Wedel

FON: 04103 12 11 88 0

info@kademantic.de
www.kademantic.de

Segeln will gelernt sein

■ SVWS-Jugend schult Nachwuchs auf Opti und Teeny



Ein schönes Bild: die Teenys, hier die Teilnehmer des SVWS-Teeny-Cups in der Strandbad-Bucht
Foto: Frenzel

Teeny“ heißen die flotten Jollen nicht, weil sie vorwiegend von Teenagern gesegelt werden, sondern, weil sie genau „ten“, deutsch: zehn, Fuß lang sind. Für Landratten: Das sind 3,15 Meter. Eine kleine Flotte der Boote tummelt sich regelmäßig in der Strandbad-Bucht. Denn der Segel-Verein Wedel-Schulau (SVWS) bildet die jungen Segler gern auf diesen Booten aus.

Traditionell gehört zu einer Saison auch der „Teeny-Cup“. Beim jüngsten Wettbewerb gingen zwölf Crews aus der Region an den Start. Es herrschten an der Elbe an diesem Tag gar nicht so einfache Verhältnisse, denn der Wind blies mit vier Beaufort, teils fünf. Bei den kippeligen Jollen kann sich das schon zu einer ganz schönen

Herausforderung für die Kinder und Jugendlichen auswachsen.

Fabius Müller-Kauter vom Seglerverein Stössensee dominierte das Feld. Von sieben Wettfahrten gewann er fünf und sicherte sich den Gesamtsieg. Skipperin Jette Mischok vom SVWS siegte zwei Mal und ließ sonst nur zweite Plätze folgen, sodass sie auf dem Silber-Rang landete. Eine Grillfete rundete das Ereignis auf leckere Weise ab.

Und an wen kann ich mich wenden, wenn ich auch segeln möchte? Los geht es in der Regel mit dem Ein-Personen-Opti. Schreib eine E-Mail an die Adresse jugend@svws.de. Weitere Infos finden Kinder, Jugendliche und Eltern auch auf der Internetseite www.svws.de/jugend

SEGELN

alle Sportler sind Mitglied im Segel-Verein Wedel-Schulau
SVWS

Feva

Yannik Büchele,
Valentin Masius
11. Platz bei den Weltmeisterschaften in Italien Gruppe B;

Lisa Hoffmann, Hendrik Otto
45. Platz bei den Weltmeisterschaften in Italien Gruppe B

Piraten

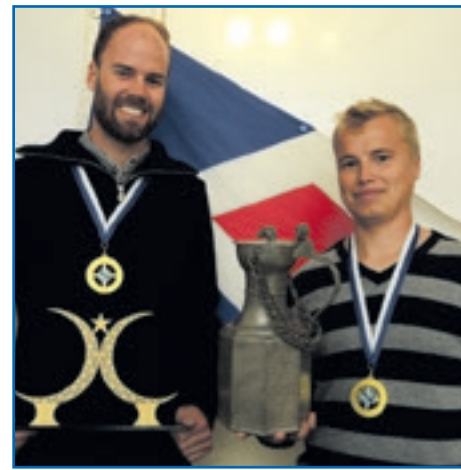
Frieder Billerbeck, Julius Raithel
1. Platz bei den Piraten-Europameisterschaften in der Türkei;
weiterer Teilnehmer der EM:
Finn Soetebier

J24

Anna Wiese, Fabian Bläsi, Yannik Gohla, Jonas Hentschel, Jannik Barop Teilnahme an den Europameisterschaften in Griechenland

Teeny

Jette Mischok, Juri Körting
5. bei den Intern. Deutschen Meist.



Strahlende WM-Teilnehmer des SVWS in Italien (l.) und zwei Europameister in der Türkei (r.).

Fotos: SVWS

Wenn die Schulauer die Meere erobern

■ Talente des SVWS segelten bei Welt- und Europameisterschaften mit

Die RS-Feva ist das weltweit am meisten gesegelte Zweihandboot für Kinder und Jugendliche. Es ist modern ausgestattet, stabil, sicher und schnell. So bietet die Feva für junge Segler eine tolle Alternative zu Teeny, Cadet oder 420er. Beim Segel-Verein Wedel-Schulau (SVWS) haben unter anderen Yannik Büchele und Valentin Masius die von Paul Handley 2002 entworfene Zwei-Personen-Jolle zu ihrem Boot gemacht. 2018 segelten sie bei der Europameisterschaft mit und im vorigen Jahr setzten sie noch einen drauf bei der WM in Italien.

Gemeinsam mit drei Segelkameraden des SVWS nahmen die beiden Schulauer Jungs an den RS Feva World Championships an der Mittelmeerküste der Toscana in Follonica

teil. Insgesamt waren sieben deutsche Boote am Start, mit denen die SVWS-Segler im Vorfeld auch schon einige gemeinsame Trainingslager und Regatten erlebt hatten. Für Malte Mue-
rau, der mit einem Segelpartner vom SVGS aus Harburg an den Start ging, sowie Hendrik Otto und Lisa Hoffmann war es die erste Teilnahme an einer solch großen internationalen Regatta. Insgesamt gingen in Italien 200 Boote an den Start, darunter Teilnehmer aus Neuseeland, China, Hongkong und den Vereinigten Staaten.

Außer den fünf WM-Teilnehmern schickte der SVWS noch zwei junge Männer zu internationalen Wettkämpfen: Denn wer auf der Elbe und der Schlei brilliert, der hat auch das Marmara-Meer im Griff. Bei Julius Rai-

thel und Frieder Billerbeck war das jedenfalls der Fall. Die Männer vom Segel-Verein Wedel-Schulau (SVWS) triumphierten bei der Europameisterschaft der Piraten-Jollen in der Türkei. Mit ästhetisch beeindruckenden Trophäen kehrten sie zurück.

Insgesamt 45 Crews waren an den Start vor dem Küstenort Bayramoglu gegangen. Sie kamen aus Tschechien, Ungarn, der Schweiz und den Niederlanden sowie den Ländern, in den die Piraten-Klasse am beliebtesten ist: Deutschland und Türkei.

„Es war ein perfekter Saisonabschluss“, bilanzierten die beiden, die sich bei den vom SVWS ausgerichteten Deutschen Meisterschaften zwar gut geschlagen, aber nicht ganz an die Spitze gesegelt hatten.

ANZEIGE

Die Hamburger Yachthafen-Gemeinschaft e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der den Yachthafen in Wedel betreibt und zurzeit aus 52 Segel- und Motorbootvereinen besteht. Jeder, der in einem dieser Vereine Mitglied ist, kann einen Liegeplatz im Hamburger Yachthafen bekommen. Die Mitgliedsvereine finden Sie auf unserer Internet-Seite.

Fast alle Liegeplätze verfügen über Wasser und Strom. Wir haben eine Bootstankstelle und ein Restaurant und moderne Sanitär-einrichtungen. Das Restaurant ist in der Saison täglich geöffnet und hat einen herrlichen Blick auf das Geschehen in unserem Hafen. Gäste sind in der Yachthafen-Gemeinschaft herzlich willkommen.

Willkommen im Hamburger Yachthafen



Hamburger Yachthafen-Gemeinschaft e. V.

Deichstraße 19 • 22880 Wedel

Tel. 04103/44 38 • Fax 04103/163 66

www.hamburger-yachthafen.de

info@hamburger-yachthafen.de

Restaurant Tonne 122 • 04103/131 98

Wasserliegeplätze 2000 • Winterlagerplätze 770



Beim Rolandpokal, der traditionell am ersten November-Wochenende veranstaltet wird, sind Sport und Vergnügen in der BADEBUCHT angesagt. Foto: Leuschner

Ein Bad für Vereine, Schüler, Schwimmanfänger und alle anderen Wasserfreunde

■ BADEBUCHT macht viele Angebote für unterschiedlichste Nutzergruppen

Wer in die Wedeler BADEBUCHT geht, hat ganz verschiedene Ziele: Die einen wollen fit bleiben, die anderen wollen das Schwimmen erst lernen, die nächsten wollen noch besser werden, wiederum andere wollen sich schlicht vergnügen. Aber wie passt das zusammen?

Die Wedelerinnen und Wedeler und ihre Nachbarn können sich freuen: Während in vielen Kommunen Schleswig-Holsteins leider Schwimmbäder geschlossen wurden, können in der BADEBUCHT die unterschiedlichsten Nutzergruppen in die Wasserwelt eintauchen – Schülerinnen und Schüler, Mitglieder aus diversen Vereinen und Initiativen, Schwimmanfänger und natürlich auch die vielen Freizeit- und Sportschwimmer.

„Wir sind schon ein bisschen stolz darauf, dass wir seit mittlerweile 14 Jahren attraktive Angebote machen können“, sagt Badleiter Karsten Niß. Die Zahlen sprechen für sich: Von 2018 auf 2019 stieg die Zahl der Babys in Schwimmkursen von 603 auf 888, die der Kinder in Kursen von 2281 auf 3624 und die der Teilnehmer an Aqua-Fitnesskursen von 5603 auf 6692.

Leider gibt es immer wieder mal eine Warteliste – vor allem Kinder müssen sich manchmal gedulden, bevor sie ihren Kursus beginnen können. Der Grund: Die Wasserflächen sind eng belegt, die Kursus-Zeiten sind eng getaktet – und wo ein Schwimmer schwimmt, kann kein zweiter sein. Die rechnerische Auslastung des ganzen

Bades: 68 Stunden fürs Schulschwimmen, 115 Stunden für Vereine und Institutionen wie VHS und Versehrte, Familienbildung und Feuerwehr-Fitness, einen Tag allein der bundesweit bekannte Wettbewerb um den DLRG-Rolandpokal.

Hinzu kommen die ungebundenen Sport- und Freizeitschwimmer pro Jahr plus besagte zwölf Baby- und 45 Kinder-Schwimmkurse – dass da Kompromisse gemacht werden müssen, liegt in der Natur der Sache.

Badleiter Niß verspricht: „Wir tun unser Möglichstes und optimieren, um mehr Kurse anzubieten, und das nicht nur, weil sie Einnahmen bedeuten, sondern weil es noch Wichtigeres gibt: Kinder lernen schwimmen.“

www.badebucht.de

Wenn Rennrad und Fahrerin eine Einheit bilden

■ Dörte Zimmermann schwört auf Bikefitting nach dem Seals-Modell

Sie treibt in einer Woche so viel Sport wie manch' andere im ganzen Jahr nicht; laufen, schwimmen, radfahren. Sport – das ist die große Leidenschaft von Dörte Zimmermann (30). Dementsprechend groß ist ihr Einsatz, und diesem Engagement entsprechend groß sind ihre Erfolge. Für das Wedeler SEALS Bikefitting Team fährt sie bundesweit von Sieg zu Sieg.

Nur eines von vielen Erfolgserlebnissen: der 24. Vierlanden-Triathlon. Bei subtropischen 33 Grad Celsius sicherte sich Dörte mit einer Gesamtzeit von 2:18:55 auf der Olympischen Distanz mit einem Vorsprung von sagenhaften elf Minuten den Gesamtsieg der 64 Frauen.

Mit rund 1300 Einzelstartern und 40 Staffeln aus mehr als zehn Nationen, einem Top-Starterfeld und zahlreichen Zuschauern entlang der Wettkampfstrecken und im Triathlon-Stadion ist der Vierlanden-Triathlon eine der größten Triathlon-Veranstaltungen vom Harz bis Rügen.

Anderes Beispiel: Bei der internationalen Challenge im dänischen Herning belegte Dörte Zimmermann beim Triathlon über die Mitteldistanz mit 1,9 Kilometern Schwimmen, 90 Kilometern



Dynamisches Duo: Dörte Zimmermann ist eine Powerfrau auf zwei Rädern, und Frank Robben vom SEALS Bikefitting Team unterstützt mit Technik und Trainer.

Foto: Jörg Frenzel

Fahrrad fahren und einem Halbmarathon den ersten Platz unter 18 Frauen in ihrer Altersklasse.

Ihre Energie ist phänomenal. Zwar gibt sie auch als Produktmanagerin im Technologieunternehmen Trioptics stets Vollgas, aber auf der Straße legt sie noch eine Schippe drauf. Fast jede Freizeitminute, jeder Urlaub ist für Sport reserviert – zum Glück besitzt ihr Freund das gleiche Faible.

Etwas acht Stunden die Woche ist Training. „Am liebsten mache ich nur Wettkämpfe, denn die machen am meisten Spaß“, sagt sie. Doch ohne

Übungen geht es nicht. Deshalb hat ihr SEALS Bikefitting Sebastian Grosnitz als Trainer zur Seite gestellt. Der lizenzierte Radrennsporttrainer, Fitness-trainer und Fachberater für Ernährungsberatung gibt ihr mit effizientem Training ordentlich Anschlag.

Und das Material stellt SEALS Bikefitting. Leiter Frank Robben: „Wir haben ein herausragendes Frauenteam und liegen damit voll im Trend. Denn neben den E-Bikes ist die wachsende Begeisterung von Frauen fürs sportliche Radfahren eine der ganz starken Entwicklungen in der Branche.“

ANZEIGE

Am Marktplatz 1 // 22880 Wedel
Tel. 04103.85334
info@seals-bikefitting.de
seals-bikefitting.de

Die exakte Anpassung des Rennrads an seinen Fahrer trägt maßgeblich zur Leistung und Fahrfreude bei. Entscheidend für eine optimale Sitzposition auf dem Rennrad ist die Vermessung des Fahrers, um Schmerzen und Verspannungen zu vermeiden.

In unserem Bikefitting-Raum vermessen wir Sie und passen Ihr Sportrad individuell auf Sie und Ihre Anforderungen an.

Neugierig geworden?
Dann vereinbaren Sie einen Termin mit uns.



Das Vereins-Sommerfest (Bild I.) zieht vor allem die Breitensportler zur Radgemeinschaft Wedel. Aber auch die Leistung

Für viele Radsportler ist die Gemeinschaft das Wichtigste

Seit mehr als 20 Jahren organisiert die Radgemeinschaft Wedel Tourenfahrten durch die

Für den Bereich Breitensport bei den Radsportlern begann das Jahr sehr gut. Die CountryTourenFahrt (CTF) konnte wie geplant stattfinden, der Wettergott hatte in 2019 ein Einsehen. Über die Elbhöhen, den Klövensteen und die Holmer Sandberge fuhren die nicht ganz 100 Teilnehmer und erfreuten sich an der schönen Landschaft.

Die RadTourenFahrt (RTF) wurde vom Landesverband terminlich etwas vorgezogen, wodurch die Teilnehmerzahl etwas geringer als 2018 ausfiel, aber den Veranstaltern und aktiven Fahrern hat es sehr viel Spaß gemacht durch die Marschen von Wedel bis Beidenfleth an der Stör und wieder zurück zum Jugendzentrum zu radeln. Bei den Frauen sind Carola Hahn (2. Platz) und Anke Nocke (3. Platz) sowie Dirk Wenzel bei den Männern auf dem 2. Platz in der Bestenliste des Landes Schleswig-Holstein verzeichnet. Der Verein belegt den 3. Platz in der Clubwertung mit 55.394 gefahrenen Kilometern – nur bei den Veranstaltungen.

Im Sommer veranstalteten die Wedeler das Vereinssommerfest mit der Abnahme des Deutschen Radsportabzeichens, welches den gleichen Rang wie das Deutsche Sportabzeichen hat. Es sind sowohl Ausdauer als auch Sprintvermögen und Geschicklichkeit auf dem Rad gefordert – für jede Al-

tersstufe mit gestaffelten Herausforderungen.

Im Herbst gab es eine Premiere bei den Veranstaltungen der RG Wedel – ein Brevet. Ein Brevet ist eine Selbstversorgerfahrt auf einer vorgegebenen Strecke von mehr als 200 km. Die von der RG Wedel ausgearbeitete Strecke führte bis zur Nordsee in Friedrichskoog und zurück und wurde von den ausdauernden Sportlern hoch gelobt.

Das Training auf der Straße beginnt traditionell nach der Zeitumstellung, da es in der Woche abends dunkel und teilweise empfindlich kalt ist. Danach ist die Teilnahme an den Terminen in der Woche rege. In den Wintermonaten findet das Training im Gelände meist nur am Wochenende statt, aber auch mit reger Beteiligung.

Im Bereich Leistungssport belegte Sebastian Voß häufig das Siegerpodium: Landesmeister Sen2 Cyclocross, Landesmeister Amateure Kriterium, 1. Altersklasse und 3. über alle bei Cycloclassics 156km in 3:34:15 mit einem Schnitt von 43,69 km/h, Specialized Cup 2 Amateure, 18 Starts bei Rennen: 2x 1. Platz, 3x 3. Platz, Platz 408 der BDR-Rangliste. Auch Tim Rieckmann konnte viele Erfolge verbuchen: Landesmeister Elite Cyclocross, Platz 396 der BDR-Rangliste, 21 Starts bei Ren-

nen: 2x 1. Platz, 3x 2. Platz, 3x 3. Platz.

Erfreulich entwickelt sich der Nachwuchs. So konnte Nick Telser das Rennen „Giro Rellingen“ in seiner Altersklasse U10 gewinnen. Die Jugend wird vom neuen Jugendwart und Trainer Martin Lange wieder intensiv betreut und zielgerichtet trainiert.

Ein zunehmendes Problem sind die Flächen für Radsport. Der Verein betreibt „Sport im öffentlichen Raum“, das heißt auf Straßen, und konkurriert dort mit anderen Verkehrsteilnehmern, meist dem motorisierten Individualverkehr, der in weiten Teilen des Landes Schleswig-Holstein intensiv gefördert wird. Dem Radverkehr beziehungsweise Radsport wird wenig Raum eingeräumt, obwohl er in allen Befragungen für die Sportentwicklungsplanung als die von den meisten Bürgern betriebene Sportart genannt wird.

Selbst bei den Touristikern ist noch viel Nachholbedarf an geeigneten Strecken und Straßen für den Radsport. Dies wurde auch in den Arbeitskreisen deutlich, obwohl gerade die Radfahrer willkommene Gäste sein sollen. Veranstaltungen wie Radrennen im öffentlichen Raum sind in Schleswig-Holstein nur sehr selten zu organisieren, da die Gemeinden und Behörden die Nutzung immer wieder untersagen.



ngssportler des Vereins kommen auf ihre Kosten – vielleicht auch bald noch mehr beim e-Cycling (r.).

Fotos: RGW

gste

e Elbmarschen und sucht jetzt Räume fürs sportliche eCycling

Etwas Neues gibt es zu vermelden, da die Landesregierung die Förderung des eSports beschlossen hat. Die RG Wedel hat schon einige Jahre Erfahrung mit dem eCycling. Das ist eine der

wenigen Sportarten im Bereich eSport, der von allen Verbänden als Sportart anerkannt wird. Dabei wird das Fahrrad auf einem Trailer montiert, der vom Smartphone, Tablet oder PC gesteuert

wird. Man fährt durch videoanimierte, virtuelle Landschaften mit- und gegeneinander – fehlt nur noch der geeignete Raum, um dauerhaft den Sport ausüben zu können. www.rg-wedel.de

ANZEIGE

AUFLADEN UND ABFAHREN 5 x IN WEDEL IM ÖFFENTLICHEN RAUM



Wir beraten Sie in allen Fragen rund um das Thema Elektromobilität in Wedel. Mit „MeineLadestation“ laden Sie Ihr Elektroauto zuhause oder unterwegs. Die Ladekarte der Stadtwerke Wedel sorgt für einen vergünstigten Kilowattpreis. Jetzt informieren! Das Team der Stadtwerke Wedel ist im Kundenzentrum in der Bahnhofstrasse 35, oder telefonisch unter 04103 805 801, für Sie da.

STW | **STADTWERKE
WEDEL**
Wir sorgen dafür.



Eine starke Gruppe: Die Rollsportabteilung des TSV ist seit Jahren in Deutschland und international erfolgreich. Das Bild zeigt die Abteilung nach ihrem zweiten Platz beim Elbe-Pokal. Bild rechts: Spitzenläuferin Lisa Dumke verteidigte ihren Einzeltitel



Fotos: Schleef

Rollsportlerinnen laufen (inter-)national spitze

■ Bei einem der größten deutschen Turniere erreicht der Wedeler TSV Platz 2

Zu den leistungsstärksten Abteilungen beim Wedeler TSV gehört seit vielen Jahren der Rollsport. Trainer Detlef Stubbemann gelingt es immer wieder, Talente zu entdecken und zu fördern. Sehr erfolgreich sind die Rollkunstläuferinnen seit Jahren im In- und Ausland unterwegs.

„Ob Junge oder Mädchen, Rollkunstlauf ist für jeden geeignet. Es stärkt die Muskeln und ist sehr positiv für die Fein- und Grobmotorik. Ein Highlight für die Mädchen ist natürlich das Tragen der funkelnden Kleider. Aber auch Jungen kommen auf Ihre Kosten“, sagt der Cheftrainer.

Rollkunstlaufen ist eine dem Eiskunstlauf ähnliche Sportart, die auf Rollschuhen in Hallen oder auf Außenbahnen ausgeübt wird. Die Sportler präsentieren in Wettkämpfen einzeln, als Paar oder in großen Formationen die Beherrschung des Sportgeräts und des Körpers und führen Laufelemente wie musikalische Choreografien oder athletische Sprünge vor.

Rollkunstlaufen wird von Kindern ab etwa vier Jahren und Erwachsenen ausgeübt. Beim TSV trainieren die Erwachsenen jeden Donnerstag ab 18 Uhr. Die Kinder und Jugendlichen sind nach Leistungsstärke in Trainingsgruppen eingeteilt.

Einer der jüngsten Erfolge: Beim 18. Elbepokal der Abteilung Rollsport des WTSV konnten Läuferinnen ihr Können bei einem der größten Rollkunstlaufturniere des Landes unter Beweis stellen. Mehr als 210 Läuferinnen und Läufer waren zu Gast in der Rolandstadt. Lisa Dumke (Meisterklasse) konnte ihren Titel aus dem Vorjahr verteidigen und wurde strahlende Siegerin beim 18. Elbe-Pokal. Durch diese Erfolge ist es der Abteilung gelungen, erstmalig seit 2012 wieder auf dem Treppchen der Vereinswertung zu stehen. Mit 105 Punkten erreichte das Team des Wedeler TSV Platz 2 der 16 angetretenen Vereine aus ganz Deutschland.

www.wedeler-tsv-rollsport.de

ROLLSPORT

Die Sportlerinnen sind Mitglieder des Wedeler TSV

Lisa Dumke (2000)

- 2. Platz Pflicht, Internationaler SRK-Cup in Smørum/Dänemark
- 4. Platz Kür, Norddeutschen Meisterschaften Kiel
- 4. Platz Kür, Norddeutsche Meisterschaft in Güstrow

Nelly Ebrahimi (2000)

- 1. Platz Pflicht SRK-Cup

Laila Ebrahimi (2004)

- 1. Platz Pflicht, 5. Platz Kür SRK-Cup

Lisa Balbenko (2008)

- 2. Platz Pflicht, 1. Platz Kür, SRK-Cup

Trainer: Detlef Stubbemann



Markus Hein hat es beim Ironman auf Hawaii bis ins Ziel geschafft. Herzlichen Glückwunsch!

Foto: WTSV

Der härteste Lauf seines Lebens

■ Sportler des Wedeler TSV meistert den Ironman auf Hawaii

Er ist eine Herausforderung für jeden Triathleten – der Ironman: Kaum ein Sportevent ist härter als die inoffizielle Triathlon-Weltmeisterschaft in Kailua Kona auf der US-amerikanischen Inselgruppe Hawaii. Dabei werden 3,86 Kilometer geschwommen, 180,2 Kilometer Rad gefahren und ein Marathon (42,195 Kilometer) gelaufen. Am 12. Oktober 2019 war Markus Hein aus der Abteilung Triathlon des Wedeler TSV mit dabei.

Markus Hein konnte ohne große Anstrengung in einer größeren Gruppe im vorderen Feld mitschwimmen. Zum Ende der Schwimmstrecke meldete sich dann aber zum ersten Mal sein linker Oberschenkel. Als er dann aufs Rad stieg, konnte er die Zerrung aber erst einmal ganz gut „raustreten“. Von da an verlief das Radfahren sehr gut, und er hielt sich gut und genoss das Rennen.

Wie er später erfahren sollte, war er zwischenzeitlich sogar unter den TOP 4 in seiner Altersklasse unterwegs. Etwa ab dem Wendepunkt in Hawi, als er von einer großen Gruppe

überholt wurde, gingen die Probleme im linken Oberschenkel wieder los. Trotzdem brachte er die Radstrecke in sehr ordentlicher Zeit (4:46) zu Ende.

Die ersten zehn Kilometer der Laufstrecke funktionierte alles nach Plan. Aber ab Kilometer 15 traten größere Probleme auf. Markus Hein hatte starke Krämpfe und musste kurzzeitig stehen bleiben. Da er dieses besondere Rennen unbedingt ins Ziel bringen wollte, biss er die Zähne zusammen und machte sich mit kurzen Stehpausen auf einen 27 Kilometer langen „Spaziergang“.

In der Rückschau berichtet Markus Hein: „...dennoch bin ich sehr froh, es zumindest ins Ziel geschafft zu haben, und freue mich über den schönen Urlaub, den ich mit meiner Familie verbringen durfte. Es war trotz der Probleme eine tolle Erfahrung, und ich habe die Stimmung vor, während und nach dem Rennen sehr genossen.“

Vereins-Pressesprecher Michael Schleef: „Wir sind stolz, dass Markus Hein die Farben des Wedeler TSV nach Hawaii getragen hat, und hoffen,

dass er und auch vielleicht andere Athleten der Abteilung mal wieder auf Hawaii vertreten sein werden.“

www.wedeler-tsv.de

TRIATHLON

Die Sportler sind Mitglieder des Wedeler TSV

Catharina Schulz (1990)

2. Platz Oceanman Italien (AK 20-29) und Qualifizierung für die Teilnahme an der Weltmeisterschaft im Langstreckenschwimmen in Mexiko (10 km)

Dörte Zimmermann (1989)

2. Platz beim Ironman in Polen in der AK 25-29
1. Platz beim Triathlon Challenge Herning/Dänemark AK 25-29

Markus Hein (1986)

Teilnahme an der Weltmeisterschaft Ironman-Hawaii in der Altersklasse M 30-35



Die erste Herrenmannschaft der HSG Elbvororte.

Foto: HSG

Immer mehr Handballer

■ Das Ziel bleibt die Hamburg-Liga

Wenn es einer alleine nicht schafft, sucht er sich einen Partner. So entschieden 2015 die Verantwortlichen der Vereine SV Blankenese und die HSG Rissen/Wedel eine Spielgemeinschaft im Herrenhandball zu gründen: die HSG Elbvororte.

Hinter der Gründung der HSG stehen ehrgeizige Ziele: Handball im Hamburger Westen eine neue Heimat zu geben, das Einzugsgebiet zu vergrößern, sich gegen die Tendenz des Mitgliederschwundes zu stellen und die 1.Herren langfristig in die Hamburg-Liga zu führen. Die Spielgemeinschaft hat steigende Mitgliederzahlen und tolle Partner aus der Region gefunden, die das Projekt unterstützen –

nur an der Hamburg-Liga müssen die Männer noch arbeiten.

Junge Wilde und altkluge Routiniers bilden das Team der 1.Herren, das seit dem ersten Anpfiff 2015 in der Landesliga spielt. Der sportliche Schritt nach oben steht noch aus, die HSG1 kann andere Erfolge vorweisen, die für das Projekt HSG Elbvororte entscheidend waren. Es ist ein Team gewachsen, dessen Zusammenhalt nicht vor der Halle zerbricht. Es haben sich zahlreiche Unterstützer gefunden, und treffen Fans und Mannschaft bei Heimspielen aufeinander, gibt es immer die Chance zum Spektakel – auf dem Feld, auf der Tribüne, bestenfalls gleichzeitig. hsgelbvororte.de

Auf Inlinern hinter dem Puck herjagen

Seit Ende des Jahres 2019 bietet der Wedeler TSV einen schnellen, körperbetonten Rollsport für alle, die Hockey mit Inliner-Fahren verbinden möchten, an. Besonders für Anfängerinnen und Anfängern im Teenager-Alter ist das Angebot des größten Wedeler Sportvereins geeignet. Allerdings sollte man schon sicher auf Inlinern laufen können, dann steht dem neuen Sport auf acht Rollen nichts mehr im Weg. Trainer Alejandro Weisz zeigt den richtigen Umgang mit Schläger und Puck immer freitagnachmittags in der Halle Bergstraße.



Trainer Alejandro Weisz übt mit den jungen Hockeyspielern den Umgang mit Puck und Schläger.

ANZEIGE



TAVERNA
zum
GRIECHEN



Und nach dem Sport:

Seit mehr als **25 Jahren** mit dem Vangeli-Team neue Kraft tanken!



Griechische Spezialitäten
Inh. Vangelis Theologidis
Feldstraße 46, Wedel
Tel. 04103/83 700
Di-Do, 17 - 24 Uhr
Fr. 16 - 24 Uhr
Sa. 12 - 24 Uhr
So. & feiertags 12 - 23 Uhr

www.zum-griechen-wedel.de

Herbert Offermanns – Motor des Boxsports

■ Beim größten Wedeler Sportverein sind die Faustkämpfer in sehr guter Obhut

Er hat als Trainer erfolgreich Talente wie Hansi Pillarz zu Deutschen Meisterschaften und zur EM-Teilnahme geführt und später als Abteilungsleiter die Geschicke der Abteilung geleitet und die Boxabteilung im Landesverband Hamburger Amateur Box Verband (HABV) vertreten. Hier wirkte er als Rechtswart und besuchte seit Jahrzehnten als Kampfrichter die nationalen und internationalen Veranstaltungen. Die Rede ist von Herbert Offermanns.

Der Wedeler ist mit Sicherheit eines der Paradebeispiele für eine – für Vereine leider aussterbende – Vereinspezies: als Sportler in den Verein gekommen und über den Status des

Aktiven in jungen Jahren zum Trainer geworden, um dann im Ehrenamt den Verein weiter zu unterstützen und zu entwickeln.

In der Boxsportabteilung hat Herbert Offermanns immer noch ein gewichtiges Wort mitzureden. Ums Training kümmert sich allerdings schon seit Langem Thomas Müller, ebenfalls ein ehemaliger Aktiver. Er führt gemeinsam mit einem Team immer wieder Jugendliche an den Leistungssport heran.

Im Jahr 2019 konnte der Wedeler TSV zwei Kämpfer zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften melden: Schieno Aryen (2001) erkämpfte sich als Landesmeister den dritten

Platz bei der U19-DM in Velbert und sein jüngerer Bruder, Mansor Aryen (2003), der als Landesmeister Vierter bei der DM-U17 in Binz wurde.

Sechs neue Sportler sind zudem auf ihre ersten Wettkämpfe vorbereitet worden. Mit Sabah Abu Ataya (2003) gibt es ein weiteres hoffnungsvolles Nachwuchstalent.

Boxen

Die Sportler sind Mitglied des Wedeler TSV

Mansor Aryen (2003)

4. Platz bei den Deutschen Meisterschaften Kadetten, 60 kg im Leichtgewicht

Schieno Aryen (2001)

3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften Jugend, 69 kg im Weltergewicht

Trainer: Thomas Müller und Team

Herbert Offermanns (1936)

wird geehrt als langjähriger aktiver Sportler, als Abteilungsleiter und Vertreter der Interessen für den Boxsport im Wedeler TSV und im Hamburger Boxsportverband. Er ist seit dem 1. Oktober 1955 Mitglied des Vereins.



Boxen, was das Zeug hält – dafür stehen der langjährige Abteilungsleiters Herbert Offermanns (l.) und Trainer Thomas Müller, hier mit dem Talent Ali Baycuman

ANZEIGE



Das Sportherz der Stadt

Hier ist Bewegung drin!

WEDELER TURN- und SPORTVEREIN e.V.

Über 150 Jahre Sportkompetenz, 16 Abteilungen sowie ein vielfältiges Kursangebot auch für Nichtmitglieder: Beim Wedeler TSV schlägt das Sportherz der Stadt. Wir haben für jede Altersklasse und viele Sportinteressen ein attraktives Angebot. Wenn Du Sport, Spaß und Gemeinschaft suchst, bist Du bei uns genau richtig. Wir freuen uns auf Dich!

<ul style="list-style-type: none"> Aikido Badminton Ballett Boxen Drums Alive Einradfahren Eltern-Kind-Turnen Fitness-Studio Fußball 	<ul style="list-style-type: none"> Gymnastik Gerätturnen Handball Judo Karate Kegeln Kinderturnen Kinder-Ferienprogr. Kinder-/Jugendssport 	<ul style="list-style-type: none"> Klettern Kursangebote Leichtathletik Musik Pilates Psychomotorik Reha-Sport Rollsport Sauna 	<ul style="list-style-type: none"> Schwimmen Seniorengymnastik Tanzen Tänzer. Gymnastik Tischtennis Volleyball und noch viel mehr!
---	---	---	---



Wedeler Turn- und Sportverein e. V.
Bekstr. 22, 22880 Wedel
Telefon: 04103-2200
E-Mail: info@wedeler-tsv.de
www.wedeler-tsv.de

Die Iron-Woman von der Elbe

■ Elbe-Sport gründet neue Sparte für Gesundheit

Herausragende Leistung von Sabine Westerfeld. Die Europameisterin der Altersklasse 50 bis 54 Jahre in 2018 bewältigte erst den legendären Ironman-Wettbewerb auf Hawaii und schaffte voriges Jahr auch den härtesten Triathlon in der Türkei.

Doch das war längst nicht die einzige internationale Beteiligung des Vereins Elbe-Sport. Bei den European Company Sports Games in Salzburg nahmen jeweils zwei Bowling- und Badminton-Teams sowie zwei Schwimmer des Wedeler Vereins teil.

In 2019 wurde die Organisation des mittlerweile traditionellen Fußballturniers für Firmenmannschaften in Wedel auf „breitere“ Füße gestellt und durch den neuen Markennamen „VINCORION“ der Jenoptik Sparte in Wedel auf den VINC-Cup umgestellt. Die Geschäftsführer Stefan Stenzel und Dieter Holst begrüßten die Gäste.

Große und kleine Renner, junge und nicht mehr ganz so junge – dieser Mix macht's beim Wedeler Deichlauf, der seit 2004 durch die Betriebssportgemeinschaft Elbe-Sport e.V. im Rahmen der Sommer-Cup-Serie des Betriebssport-Verbands Hamburg alljährlich ausgeführt wird. Und so standen auch

bei dieser Auflage des Wedeler Deichlaufes etwa 145 Sportler bei bestem sonnigem Wetter am Start.

Die Tischtennis-Sparte ist im Auftrieb. Zwar nehmen die Spieler derzeit nicht an den Punktspielen im Rahmen des Betriebssportverbandes Hamburg teil, meldeten sich allerdings mit zwei Spielern zur Deutschen Meisterschaft in Iserlohn an. Und der Erfolg blieb nicht aus: Gunnar Piel erreichte in seiner Altersklasse den 3. Platz. Sein Team-Kollege und Spartenleiter Andreas Ruge musste im Turnierverlauf leider aufgeben, betonte aber, dass es auch für ihn eine Herausforderung war, sich auf einer Meisterschaft zu behaupten. Und der Spaß kam trotzdem nicht zu kurz (...).

Im engen Austausch mit dem Betrieblichen Gesundheitsmanagement des Unternehmens VINCORION wird der Verein Elbe-Sport sich in 2020 noch besser für die Bedürfnisse der Mitarbeiter aufstellen. So soll es zukünftig neben Body-Fit und Freizeitsport auch die gesundheitsfördernden Angebote Yoga und Life Kinetik geben. Dafür gründet der Verein eine neue Sparte und geht Kooperationen mit externen Partnern ein.



Sabine Westerfeld hat 2019 den Ironman in der Türkei bewältigt.

BETRIEBSSPORT

Die Sportler sind Mitglieder des Elbe-Sport e.V.

Sabine Westerfeld (1966)
3. Platz beiden Deutschen Betriebs-sportmeisterschaften Hamburg im 10 km-Straßenlauf AK W 50
3. Platz beim Ironman 70.3 Turkey in der AK W 50 – 54

Gunnar Piel (1966)
3. Platz bei den 15. Deutschen Betriebssport-Meisterschaften Tischtennis in Iserlohn in der Altersklasse 3/Herren

ANZEIGE

**elbe
sport** e.v.

www.elbe-sport.eu

Der Sportverein an der Elbe

Badminton * Body-Fit-Gymnastik * Bowling * Freizeitsport Wandsbek
Fußball * Golf * Leichtathletik * Nordic Walking * Radsport
Segeln * Sportschießen * Tischtennis * Triathlon

Neue Mitglieder sind in allen Sparten willkommen!

Informationen unter: info@elbe-sport.eu / www.elbe-sport.eu

Telefon: 04103/60-1818



Schnelligkeit und Geschicklichkeit sind beim Parkour-Sport gefragt.

Foto: Pixabay

Nandu Parkour hofft auf den großen Sprung

Der Verein bleibt auf Erfolgskurs, der größte Wunsch ist eine eigene Halle

Der Wedeler Parkour Verein Nandu verschafft vielen Jugendlichen den Sprung hoch hinaus. Die Ferienkurse der Aktiven des Klubs sind äußerst beliebt. Wer Mitglied wird, kann bis zu vier Mal die Woche in der Sporthalle der Altstadtschule Wedel sowie in der Halle Bekstraße trainieren.

Das Parkour & Freestyle Turnen bietet vielen Kindern und Jugendlichen eine gute Abwechslung zum körperlich passiven Schulalltag. Die Ferienkurse beinhalten mehrere Stunden Bewegung am Tag, die das Übungsleiter-Team abwechslungsreich und spielerisch für Jungen und Mädchen gestaltet.

Vorsitzender Basko Falkenberg: „Neben dem Parkourtraining und anderen Bewegungsspielen liegt uns

auch viel daran, den Kindern gleichzeitig die Parkour-Philosophie zu vermitteln.“ Dabei geht es vor allem darum, den Spaß an Bewegung zu entdecken, seine Mitmenschen und seine Umwelt zu respektieren und den eigenen Körper besser verstehen und einschätzen zu lernen. Parkour ist eine Sportart, die fast komplett auf Wettbewerbe verzichtet. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen zwischen fünf und 17 Jahren. Die Teilnehmer werden in alters- und leistungsgerechten Gruppen von erfahrenen Trainern beaufsichtigt.

Der Verein sucht händeringend eine eigene Halle, um der großen Nachfrage gerecht zu werden. Die Halle muss mit dem öffentlichen Nahverkehr und dem Auto gut erreichbar sein. Fal-

kenberg: „Wir benötigen 200 bis 600 Quadratmeter Sportfläche sowie mindestens 100 Quadratmeter Fläche für Umkleiden, Sanitäreinrichtungen sowie Lager- und Büroräume. Die Halle muss belüftet, isoliert und beheizbar sein.“ www.teamnandu.com



Sprünge werden zuerst auf der Matte geübt. Fotos: Nandu



Erfahrene Übungsleiter geben beim Training in der Halle Hilfestellung.



SEGELFLIEGEN

Der Sportler ist Mitglied des Vereins HansaWings e.V. in Wedel.

Olaf Stark (1966)

1. Platz beim Asperden Cup in Goch-Asperden. Es wurden an 3 Tagen 356, 358 und 226 km Wertungsflugstrecke im Fluggebiet Eifel, Holland und Ruhrgebiet zurückgelegt, die alle gewonnen wurden (Elf Stunden Flugzeit)



Jan-Felix Herzog (l.) erkämpfte sich bei den Norddeutschen Meisterschaften in der U21 Platz 1. Foto: Wedeler TSV

TSV-Kämpfer holt sich Goldmedaille

■ Bodo Geils trainiert die Judoka sowohl im Breiten- als auch Leistungssport

Die Judo-Abteilung ist mit rund 150 Mitgliedern die größte Kampfsport-Abteilung im Wedeler TSV. Diese Spitzenposition nimmt der Verein auch im gesamten Kreis Pinneberg ein. Die Wedeler bieten sowohl Breiten- als auch Leistungssport an. Unter der Leitung von A-Trainer Bodo Geils steht die Schulung des Selbstbewusstseins und der allgemeinen Fitness im Fokus.

Riesig groß war die Freude bei den Judoka des Wedeler TSV bei den nord-

deutschen Meisterschaften. Das Talent Jan-Felix Herzog (geboren 2001) erkämpfte sich in der Altersklasse U21 (Gewichtsklasse bis 100 Kilogramm) die Goldmedaille und landete auch in der Wertung der Männer weit vorn. Er wurde Fünfter.

Zudem erkämpfte sich Dagh Meister in der Altersklasse U18 (bis 66 Kilogramm) den zweiten Platz.

Wer Lust hat, beim Judo einzusteigen, meldet sich beim Trainer unter 04103/5536, geils-bodo@web.de.

JUDO

Die Sportler sind Mitglieder des Wedeler TSV e.V.

Jan-Felix Herzog (U21)

1. Platz bei den Norddeutschen Meisterschaften U21 bis 100 kg und 5. Platz bei den Männern

Dagh Meister (U18)

2. Platz bei den Norddeutschen Meisterschaften U18 bis 66 kg bei den Männern.

Fit & Fun von Anfang an

■ Stadtparkasse Wedel sponsert Aktion der Sportjugend Schleswig-Holstein

Bewegungsmangel und Übergewicht – das sind die Gefahren für immer mehr Kinder. Was für ein Glück, dass es die Sportjugend des Landes gibt. Für 100 Jungen und Mädchen aus Kindertagesstätten brachten Greta Thiessen und Sharon Köhler reichlich Sport-Spaß in die Stadt. „Fit & Fun von Anfang an“ hieß das Motto für den turbulenten Aktionstag.

Zehn Stationen hatten die freiwilligen Helfer vom SC Cosmos Wedel und vom Landessportverband für die Lütten der AWO-Kindertagesstätten Traute Gothe, Hanna Lucas und Renate Palm sowie der Kita der Lebenshilfe aufgebaut. Besonders schön: Jedes Kind konnte teilnehmen, egal ob aus



Sport und Spaß: Bei der Aktion der Sportjugend machten die Kleinen begeistert mit.

einem Elternhaus mit oder ohne Geld. Denn die Aktion wurde von der Stadtparkasse Wedel finanziert. So wurden die Kinder auf nette Art an Sport

herangeführt. Wer weiß: Vielleicht sieht man in ein paar Jahren den einen oder die andere auf einem Treppchen mit einer Medaille um den Hals.

Wedels Meisterschmiede formt Jung und Alt

■ Kung-Fu-Academy-Trainer bilden die Talente hervorragend aus

Fünf Kämpfer haben an der Wedeler Academy für Kung Fu und Fitness hart für internationale Wettbewerbe trainiert – mit Erfolg. Denn das Quintett sicherte sich bei den Weltmeisterschaften in Österreich komplett Medaillen.

Athanasios Bakas gehört seit vielen Jahren zu den erfolgreichsten Kämpfern der Sportschule, die der Großmeister der Kampfrichtung Wun Hop Kuen Do, Dasos Efstathiadis, leitet. Bei den Weltmeisterschaften in Österreich, an denen mehr als 2000 Sportler teilnahmen, erreichte er in seiner Kampfklasse der Schwarzgurte die Bronzemedaille. Im Team mit Emanuel Wozniak und Mehmet Gündogdu gewann er sogar Gold.

Die junge Sophie Finsterwalder (21) holte bei der WM im Duo mit Wozniak ebenfalls Gold. „Eine ganz starke Leistung“, lobt Dasos Efstathiadis.

Der Academy-Leiter ist auch immer wieder über seinen Schützling Jason Dörner begeistert, der erst seit sechs Jahren in der Wedeler Kampfsportschule trainiert. Der 49-Jährige, der ein Jahr zuvor auf norddeutscher Ebene erfolgreich vorgelegt hatte, erkämpfte sich in seiner Klasse Silber.

In Wedel trainieren etwa 180 Sportler in den Räumen der Academy am Rosengarten. Etwa die Hälfte von ihnen sind Kinder und Jugendliche – sehr gute Trainer und Vorbilder sind inklusive.



Die hoch motivierten Kämpfer aus Wedel arbeiten sich bei internationalen Wettkämpfen stets auf die vorderen Plätze.

Foto: Bakas

KUNG FU

Alle Sportler sind Mitglieder der Academy of Kung Fu and Fitness in Wedel, Leitung: Sifu Dasos Efstathiadis. Sie haben sich für Turniere qualifiziert und bei der WM in Österreich in verschiedenen Kampfformen ihr Können gezeigt:

Athanasios Bakas (1977), Emanuel Wozniak (1987), Mehmet Gündogdu (1991)
1. Platz bei der WM

Sophie Finsterwalder (1998)
2. Platz bei der WM

Sophie Finsterwalder (1998), Emanuel Wozniak (1987)
1. Platz, Einzel

Athanasios Bakas (1977)
3. Platz, Einzel

Jason Dörner (1970)
2. Platz bei den Weltmeisterschaften in Österreich

ANZEIGE



*Worldchampion Efstathiadis
heißt Sie herzlich willkommen*

Kostenloses

Probetraining

in Wedel

Rosengarten 8

04103/15300

www.kungfu-wedel.de

sifudasos@gmx.de

*Prof. Dasos Efstathiadis
9.th degree Blackbelt*

- Traditionelles Training
- Waffenausbildung
- Semi-Leicht und Vollkontakt
- Selbstverteidigung für die Frau
- Kindergruppen
- Fitness



Beim neunten Wedeler Wichtelcup in der Sporthalle Bergstraße traten auch die Nachwuchskicker des polnischen Rekordmeisters Legia Warschau und Pogon Stettin an.

Auf Augenhöhe mit Talenten der Bundesliga

■ Wedels Fußballnachwuchs misst sich beim Wichtelturnier mit Bayern, Bayer und Co.

Nein, „Wichtel“ waren es wahrlich nicht, die in der Sporthalle Bergstraße aufgelaufen waren. Die jugendlichen Fußballer hatten zwar die 15 Lebensjahre noch nicht voll, doch athletisch sah es so aus, als seien zumindest einige von ihnen als Kind in den Zaubertrank gefallen. Wichtel-Cup heißt das traditionelle internationale Jugend-Turnier des Wedeler TSV auch nur deshalb, weil die Kids einst trikotmäßig mit Wichtel-Mützen ausgestattet waren. Also spielten die jugendlichen dementsprechend kernig.

Auch die Namen auf der Gästeliste hatten Klang und brachten viel Fußballgeschichte mit in die Rolandstadt. Neben der Heimmannschaft des Wedeler TSV traten der 1. FC Magdeburg, der FC St. Pauli, Hannover 96, SC Paderborn, Bayer 04 Leverkusen, Union Berlin sowie die polnischen Teams Legia Warschau und Pogon Stettin gegeneinander an.

„Das macht bei diesem Turnier für alle den besonderen Reiz aus. Denn der Nachwuchs der großen Vereine nutzt die Chance, sich miteinander zu messen“, sagte Trainer und Organisator André Cordts. Leistungsmäßig waren diese Teams für den Wedeler TSV sowie die Mannschaften aus Lurup und Harburg eine besondere Herausforderung.

Der 1. FC Magdeburg gewann das Turnier, St. Pauli kam auf den zweiten und die Talente des polnischen Rekordmeisters Legia Warschau auf den 3. Rang. Die Wedeler schafften es, auch zwei „Große“ zu schlagen: SC Paderborn und Union Berlin. Die zwei Wedeler Teams belegten am Ende die Plätze sieben und neun. Doch spitze waren einige der TSV-Spieler trotzdem: Mit Felix und Arlind (jeweils neun Tore) stellten sie die Torschützenkönige des Turniers.

Am Ende waren auf jeden Fall alle um Erfahrungen reichen – und um so manchen neuen persönlichen Kontakt. Denn die Jugendlichen der Auswärts-Vereine waren bei ihren Sportskameraden in Wedel, Lurup und Harburg untergebracht, ganz nach dem Motto des Ehrenspielführers der ersten deutschen WM-Mannschaft, Fritz Walter (1920–2002): Elf Freunde sollt ihr sein (...).

„Deshalb gebührt den Eltern der Fußballer ein ganz großer Dank. Ohne ihr Engagement bei der Beherbergung sowie in der Halle wäre das Turnier nicht möglich“, sagte André Cordts. Würstchen-Grill und Cafeteria waren wieder eine Wucht! Der Dank

gilt gleichfalls den Sponsoren. Unter anderem haben das Pharma-Unternehmen medac, das Hotel Freihof und die Stadtsparkasse das sportliche Großereignis gefördert.

Ein Jahr zuvor war sogar eine Mannschaft aus dem Leistungszentrum des deutschen Viel-fach-Meisters Bayern München mit dabei. Jetzt läuft die Vorbereitung



für die zehnte Auflage des leistungsstärksten Jugendturniers der Region. Am 12. und 13. Dezember wird um die Pokale gekämpft. TSV-Cheforganisator Cordts: „Wir hoffen, 2020 ein tolles Teilnehmerfeld nach Wedel zu locken.“

www.wedelertsv-nachwuchs.de

Cadre, Einband und Pool: Alles ist Billard

■ Billardclub Wedel 61 fördert kostenfrei junge Spieler und Teams



Seit Mitte 2019 läuft beim BC Wedel der „1.Wedeler Billard Contest“, um *das Billard-Talent* zu finden. Hierfür stellt der Klub einen Sportförderpreis im Wert von 250 Euro zur Verfügung. Mädchen und Jungen im Alter von 12 bis 16 Jahren können kostenfrei jeweils am Freitag von 18 bis 19 Uhr in den Klub kommen, Bälle und Tisch werden gestellt. Training bei erfahrenen Trainern und viel Spaß sind inklusive. Bis zum 30. Juni 2020 läuft die Aktion.

Die alte Schulturnhalle an der Bergstraße wurde vor fast 20 Jahren durch die Mitglieder entkernt und in etwa einjähriger Bauzeit in einen der schönsten Billardklubs Deutschlands verwandelt. Acht Billardtische bietet das Klubheim, dazu einen erhabenen Bereich, der Zuschauern beste Sicht auf immer wieder stattfindenden Spitzensport bietet. Für Top- und Hobbyspieler sind ausgezeichnete Trainingsbedingungen vorhanden, um im geselligen Rahmen Billard zu spielen und sich durch gemeinsames Training mit den Spielpartnern zu messen.

Im vergangenen Jahr richtete der BC Wedel zwei German Grand Prix aus: Sowohl im Dreiband als auch in der noch jungen Disziplin „Eurokegel“ waren die Plätze gewohnt schnell durch die Billard-Elite Deutschlands gefüllt, die gern die Reise in den Norden antritt. Die professionelle Ausrichtung in schönem Ambiente auf Spitzenmaterial, aber auch die Wedeler Gastfreundschaft werden immer wieder gelobt.

Dieser gute Ruf hat auch die Deutsche Billardunion (DBU) veranlasst, den BC Wedel mit der Ausrichtung Deutscher Meisterschaften zu betrauen. Am Wochenende 19. bis 21. Juni werden in den Vereinsräumen die Titelkämpfe in den technisch anspruchsvollen Disziplinen Cadre 71/2 und Einband ausgerichtet. Die Vorbereitungen

seitens des Klubs sind bereits angelaufen, um Teilnehmern und Zuschauern einen optimalen Rahmen zu bieten.

Sportlich erringt der BC Wedel jedes Jahr durch Mannschaften und Einzelspieler bei den Norddeutschen Meisterschaften Titel und Medaillen. So starteten Hans-Jörg Schröder im „Eurokegel“ sowie Martin Smrcka im Dreiband bei der Deutschen Meisterschaft in Bad Wildungen.

Seit Mitte 2019 läuft beim BC Wedel der „1.Wedeler Billard Contest“, um *das Billard-Talent* zu finden. Hierfür stellt der Klub einen Sportförderpreis im Wert von 250 Euro zur Verfügung. Mädchen und Jungen im Alter von 12 bis 16 Jahren können kostenfrei jeweils am Freitag von 18 bis 19 Uhr in den Klub kommen, Bälle und Tisch werden gestellt. Training bei erfahrenen Trainern und viel Spaß sind inklusive. Bis zum 30. Juni 2020 läuft die Aktion. Die Chance: Neben dem Förderpreis winkt die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im Jahr 2020.

Kontakt über den Jugendwart, Andreas Meissner, 0163/6347637. Clubabend ist jeden Montag ab 18 Uhr im Vereinsheim in der Bergstraße 21. Dort sind neue Gäste herzlich willkommen. Jederzeit ist eine Absprache für ein Probetraining möglich: Telefon 0163/5147834.

www.billardclub-wedel.de



Billard ist eine Kunst, die gelernt sein will.

Fotos: BC Wedel

Billard

Die Sportler sind Mitglied des Billardclub Wedel 61 e.V.

Lorenz Sporleder (1976)

1. Platz bei den Norddeutschen Meisterschaften Freie Partie, Cadre 35/2, Einband und Gesamtsieger

2. Platz bei der Norddeutschen Meisterschaften Cadre 47/2, Cadre 52/2, Dreiband

Martin Smrcka (1963)

1. Platz Norddeutsche Meisterschaften im Dreiband

Trainer: Lorenz Sporleder

Fit und aktiv vom Kleinkind bis zum Senior

■ 35 Jahre Sport mit Spaß für die ganze Familie



Seit der Gründung des Vereins Familienbildung Wedel e.V. im Jahr 1985 stehen die Familien und ihre Wünsche und Bedürfnisse im Mittelpunkt aller Bemühungen. Nach wie vor geht es vor allem um Spaß und Freude am gemeinsamen Spiel und um das Kennenlernen anderer Eltern in den Gruppen.

Von Anfang an war der Verein im Bereich Bewegung und Sport aktiv, sowohl an Land wie auch im Wasser. Bereits im Jahr 2000 trafen sich pro Woche elf Eltern-Kind-Turngruppen. Beim Babyschwimmen konnten Eltern zwischen sieben Angeboten auswählen, und auch die Erwachsenen nutzten bereits ausgiebig fünf Wassergymnastik-Gruppen.

Weil immer die Bedarfe der Teilnehmer und Teilnehmerinnen im Mittel-

punkt des Programms stehen, ist der Umfang des Angebots der Familienbildung von Jahr zu Jahr unterschiedlich, mal schrumpft das eine, mal boomt das andere.

Gemeinsam mit dem Verein ist in gewisser Hinsicht auch das Angebot an Kursen „älter“ geworden: Die Mütter aus den ersten Krabbelgruppen treffen sich nun in dem Kurs „Leichte Gymnastik“, beim Yoga oder bei der tollen Wassergymnastik.

Es gibt Kursangebote für alle Altersklassen – von Zumba über Bodyforming und Pilates bis zu Rückenfit –, und auch die Männer kommen mit einem Yogakursus nur für sie auf ihre Kosten. Besonderer Wert wird in allen Kursen auf kleine Gruppen, persönliche Betreuung und Gesundheit mit Spaß gelegt.

Sport für Alle

Wenn es um Yoga und Babyschwimmen, Funktionsgymnastik, Zumba, Eltern-Kind-Turnen, Wassergymnastik und Beckenbodentraining oder um Fitness und Bodyforming geht, sind wir für Sie da.

Kleine Gruppen und persönliche Betreuung,
Gesundheit mit Spaß!

Familienbildung Wedel e.V.
Rathausplatz 4 · 22880 Wedel · Tel. 04103-80 329 80
www.familienbildung-wedel.de · info@familienbildung-wedel.de



VEREINE, ADRESSEN, KONTAKTE, ANGEBOTE

ADFC ALLGEMEINER DEUTSCHER FAHRRADCLUB

Jürgen Lieske, Martin-Niemöller-Str. 26,
0175/1600440, wedel@adfc-sh.de
www.adfc-wedel.de

ANGEL-SPORTVEREIN

Vors. Uwe Gentz, Prisdorfer Straße 6a,
25495 Kummerfeld, 04101/72289,
www.asv.wedel.de, asv@wedel.de,
uwe.gentz@buero-kummerfeld.de

BILLARDCLUB WEDEL 61

Vorsitz Jörg Unger, Klubheim Bergstraße 21,
04103/6202, www.billardclub-wedel.de,
info@billardclub-wedel.de

BRIDGE-CLUB Wedel

Reimer Eck, Lindenstr. 8, 25482 Appen,
Tel. 04101/25448, eck@bridge-club-wedel.de,
www.bridge-club-wedel.de

DEUTSCHE LEBENS-RETTUNGS-GESELLSCHAFT

Vors. Jochen Möller, Tinsdaler Weg 38,
04103/87778, www.dlrg-wedel.de,
info@dlrg-wedel.de

ELBE-SPORT E. V.

Vors. Holger Witt, Feldstr. 155, 22880 Wedel,
04103/60-1818, info@elbe-sport.eu,
www.elbe-sport.eu, Betriebssportgemeinschaft
Badminton, Bowling, Freizeitsport, Fußball,
Body-Fit-Gymnastik, Kegeln, Leichtathletik,
Nordic Walking, Radsport, Segeln, Rudern,
Sportschießen, Tischtennis, Triathlon.

FAMILIENBILDUNG

Geschäftsstelle Rathausplatz 4,
04103/8032980, Ulrike Wohlfahrt,
www.familienbildung-wedel.de, Angebot: (Was-
ser-)Gymnastik, Yoga, Pilates, Babyschwim-
men, Schwimmkurse, Eltern-Kind-Turnen,
Beckenbodentraining und mehr



Im Rathaus kümmern sich Fachdienstleiter Burkhard Springer, Telefon 04103/707-280, E-Mail b.springer@stadt.wedel.de, und Astrid Strauch (Sportförderung), Telefon 707-393, a.strauch@stadt.wedel.de, um die sportlichen Belange ihrer Stadt.

FC ROLAND V. 1954 E.V.

Vors. Stephan Kurowski, Friedrich-Groß-
heim-Straße 16, 04103/15025, Fußball,
www.fcrolandwedel.de

HAMBURGER YACHTHAFEN E.V.

Wasserliegeplätze 2000, Winterlagerplätze 770,
Deichstraße 19, 22880 Wedel, 04103/4438,
Fax 16366, www.hamburger-yachthafen.de,
info@hamburger-yachthafen.de,
Restaurant Tonne 122, 04103/13198

HANSAWINGS E.V.

Vors. Olaf Stark, Am Lohhof 14, 04103/129 848,
hansawings@gmail.com, Segelflug

HOCHSCHULSPORT WEDEL – PTL-BUND

Feldstraße 143, 22880 Wedel, 04103/804826,
info@hochschulsport-wedel.de,
www.hochschulsport-wedel.de, Zumba, Billard,
Fußball, Lenkdrachen, Kegeln, Badminton,
Basketball, Volleyball

KARATE DOJO KYOKUSHIN

Kronskamp 100, 22880 Wedel, 0175/8666848,
kontakt@tekken-doj.com

ANZEIGE



Rissener Straße 106
22880 Wedel

Wir sind für Sie am Ball !!!

**Anstoßzeiten:**

Montag – Mittwoch	8.30	bis 13.00 Uhr
Donnerstag	14.00	bis 18.00 Uhr
Freitag	7.00	bis 12.00 Uhr

Verlängerung nach Terminvereinbarung



Tel.: 04103 / 18009-0
FAX: 04103 / 18009-29

E-mail: Info@sew.wedel.de
www.sew-wedel.de

VEREINE, ADRESSEN, KONTAKTE, ANGEBOTE

KUNG FU ACADEMY

Rosengarten 8, 22880 Wedel, 04103/15300,
Sigung Dasos Efsthadiadis,
www.kungfu-wedel.de, sifudasos@gmx.de

LUFTSPORTVEREIN KREIS PINNEBERG E.V.

Vors. Sönke Puschmann, 04122/81357,
Bültenkoppel 1, 25492 Heist,
info@lsv-pinneberg.de, www.lsv-pinneberg.de

LAUFTREFF WEDEL E.V.

André Meister Steinberg 84, 22880 Wedel,
0176/48191825, www.lauftreff-wedel.de

NANDU E.V. WEDEL

Pinneberger Straße 93
Vorsitz: Basko Falkenberg
04103/1879257, www.nandu.run,
info@nandu.run
Parkour, Freestyle-Turnen, Trampolin

REITVEREIN ROLAND WEDEL E.V.

Rövkamp 19, Ansprechpartnerin: Beate Liebe,
04103/83103, info@reiterhof-hoepermann.de,
www.reitstall-hoepermann.de,
Reiten und Voligieren

RAD-GEMEINSCHAFT WEDEL

Vors. Wilfried Weitz, 040/81990744,
www.rg-wedel.de,
Rissener Straße 102, 22880 Wede
Radwandern, Radtouren, Radsport,
Mountainbike

REIT- UND FAHRVEREIN V. 1923

Vors. Karl-Heinz Hardop, Auweidenweg 53,
04103/910180,
vorstand@reitverein-wedel.de

SCHACHFREUNDE WEDEL

Vors. Ralf Töpfer, Gudrunstraße 89, Hamburg,
040/813687, ralf.toepfer@gmx.de

SC COSMOS

Vors. Susanne Mühlich, Gerhart-Haupt-
mann-Straße 4, 04103/88273,
www.sc-cosmos.de, info@sc-cosmos.de,
Fuß- und Volleyball, Tischtennis, Badminton,
Gymnastik, Parkour und Zumba,

SC RIST WEDEL

Geschäftsstelle Steinberghalle, 04103/3535,
Vors. Andrea Koschek,
www.scris-wedel.de, gs@scrist-wedel.de,
Basketball, Cheerleading



Zum 25. Mal werden die Radsportler der Cycclassics durch Wedel rauschen. Das Rennen hat Kultcharakter in der Metropolregion. Noch läuft die Anmeldung für die Neulinge, Dauerstarter und die Fahrer der ersten Stunden unter www.cycclassics-hamburg.de

SEGEL-VEREIN WEDEL-SCHULAU SVWS

Vors. Heinrich Peters, Geschäftsstelle Strand-
baddamm 18, 22880 Wedel, 04103/2422,
www.svws.de, info@svws.de

TENNISCLUB AUE E.V.

Vors. Marlies Eydeler, 0174/6262461,
Tennisanlage Flerrentwiete 7, 04103/14884,
www.tcaue.de, vorstand@tcaue.de

TC WEDEL E.V.

Vors. Klaus Ecke, 0171/8284459,
1vorsitzender@tcwedel.de

TRACHTEN- UND VOLKSTANZGRUPPE WEDEL IM SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN HEIMATBUND SHHB

Brigitte Schnackebek, Siedlungsweg 23,
25483 Appen, 04101/67828

VERSEHRTEN-SPORTGRUPPE

Vors. Regina Horn, Pöhlenweg 17,
04103/17098, Schwimmen, Gymnastik,
Tischtennis, Leichtathletik

WASSERSPORT FÜR ALLE

Hans-Peter Grünsch, Kronskamp 60
04103/86762

WEDEL-SCHULAUER WANDERVEREIN

Vors. Rosita Tichanow, Müllerkamp 17,
22880 Wedel, 04103/7035522, Hildegard
Hagge, 04103/82462, wsw.wedel@gmx.de

WEDELER TSV

Geschäftsstelle, Vereinsheim Bekstraße 22,
04103/2200, www.wedeler-tsv.de, info@
wedeler-tsv.de, www.lgwedel-pinneberg.de,
www.sgelbe.de, Fußball, Handball, Tischtennis,
Schwimmen, Rollsport, Badminton, Tanzen,
Freizeit, Rehabilitation, Musik, Aikido, Turnen,
Judo, Leichtathletik, Kegeln, Boxen, Karate,
Ballett, tänzerische Gymnastik, Fitness, Sauna,
Einrad, Klettern

Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

bringen Sie nicht nur Ihr Auto zur Inspektion, sondern auch sich selbst. Lassen Sie sich vom Arzt Ihres Vertrauens über die Vorsorgeleistungen der gesetzlichen Krankenkassen und die darüber hinaus gehenden sinnvollen Vorsorgeuntersuchungen als Selbstzahlerleistung informieren!

Ihr Verband niedergelassener Ärzte Wedels und der Wedeler Marsch



Allgemeinmedizin

Dr. Manuela Bluhm	803 28 70
Dr. Ulrike Freiwald	70 96 22
Andrea Holst	189 47 55
Jesslin Killus	803 28 70
Arno Klingenberg	803 28 70
Michaela Matthiesen-Lieber	923 67 26
Dr. Brigitte Overbeck	7 01 68 60
Dr. Peter Pilz	1 53 12
Dr. André Plümer	(0 41 22) 822 30
Natalie Rellecke	8 66 68
Michael Rohde	21 26
Maria Ruholl	62 61
Dr. Michael Runte	53 53
Dr. Elke Salzer	70 96 22
Miguel Schleiss	91 93 91
Maren Schmidt	27 52
Dr. Hans-G. Schmidt-Nicolaudius	24 70

Anaesthesiologie

Dr. Matthias Last	122 116
-------------------	---------

Augenheilkunde

Dr. Angela Höpfner	90 52 10
Dr. Semse Özmen	90 52 10

Chirurgie / D-Arzt

Jens von Schöning	122 140
-------------------	---------

Dermatologie

Dr. Florine Fischer	122 160
Dr. Eugenia Levinzon	122 160
Dr. Julia Röglin	122 222

Pneumologie

Dr. Peter Kühnelt	122 122
-------------------	---------

Gastro-Enterologie

Dr. Rainer Haake	122 122
------------------	---------

Gynäkologie

Dr. Eva-Maria Dunkelberg	122 150
Barbara Edel	27 59
Britta Hildebrand	160 19
Dr. Christian Press	122 150
Dr. Constance Thies	73 63
Dr. Rüdiger Zech	878 88

Hals-Nasen-Ohren

Priv.-Doz. Dr. Robert Linke	122 170
-----------------------------	---------

Innere Medizin

Dr. Susanne Dennig	866 68
Dr. Susanne Faas-Ramm	(04129) 292
Dr. Tiina Haatanen	188 42 60
Dr. Joachim von Hahn	62 61
Björn Hußmann	90 43 90
Dr. Ella Lioznova	50 54
Dr. Christoph Pieper	808 98 40
Dr. André Plümer	(04122) 822 30
Natalie Rellecke	866 68

Kardiologie

Dr. Jens Beermann	122 122
-------------------	---------

Neurologie Psychiatrie Psychotherapie

Monika Leser	30 34
Dr. Kristina Minelli	122 166
Berend Müller	7 03 14 51

Orthopädie

Dr. Thomas Bock	122 140
Markus Kleinpoppen	122 140
Dragan Milasinovic	122 140

Urologie

Dr. Serkan Filiz	122 110
Dr. Tobias von Kügelgen	122 110
Klaus Mergemeier	8 55 66

Kinder- und Jugendmedizin

Dr. Alexander Konietzky	122 180
Dr. Catrina Lawin-Mosecker	122 180
Dr. Manuel Rett	122 180

Gesundheitsnetz Region Wedel e.V.

Der Verband niedergelassener
Ärzte Wedels und der Wedeler Marsch
www.gesundheitsnetz-region-wedel.de



Traditionelle Sportlerehrung im Ratssaal: Sie gehörten im vorigen Jahr zu den ausgezeichneten Botschaftern der Rolandstadt.



WEDELS SPORTLICHER JAHRES-TERMINKALENDER

MÄRZ

22. Elbe-Pflichtpokal, Rollkunstlauf, Wedeler TSV

APRIL

30.3.-3.4. Ferienprogramm, Wedeler TSV
 30.3.-2.4. Basketball-Camp, SC Rist, Steinberghalle
 30.3.-3.4. Parkour-Camp, Nandu e. V., Halle Bekstraße
 15.-17. Cosmos-Champions-Camp
 26. 4. Wedeler Halbmarathon, Laufftreff Wedel u. a.

MAI

3. Radtouren-Fahrt, Rad Gemeinschaft Wedel
 29. Nordseewoche, Start vorm Hamburger Yachthafen
 29.5.-1.6.. Norddeutsches Pfingstturnier Dressur, Springen, Catharinenhof, Reit- und Fahrverein

JUNI

14. 5. Donatus-Lauf, Laufftreff Wedel
 19.-21. Deutsche Meisterschaften Cadre 71/2 und Einband, Billardclub Wedel
 26. 17. Deichlauf, Elbe-Sport

JULI

29.6.-2.7. Basketball-Camp, SC Rist, Steinberghalle
 29.6.-3.7. Ferienprogramm, Wedeler TSV
 29.6.-3.7. Ferien-Camp ab 6 Jahre, TC Wedel, Anlage Klintkamp 6
 27.-31. Parkour-Camp, Nandu e. V., Halle Bekstraße

AUGUST

30.7.-2.8. Basketball-Leistungs-Camp, SC Rist, Steinberghalle
 3.-7. Ferien-Camp ab 6 Jahre, TC Wedel, Klintkamp 6
 3.-7. Parkour-Camp, Nandu e. V., Halle Bergstraße
 4.-7. Cosmos-Champions-Camp
 16. Cycloclassics

SEPTEMBER

5.-6. Kreismeisterschaften Geräteturnen, Wedeler TSV
 25.-27. Kreismeisterschaft, Dressur und Springen, Catharinenhof, Reit- und Fahrverein

OKTOBER

5.-9. Ferienprogramm, Wedeler TSV
 12.-16. Parkour-Camp, Nandu e. V., Rudolf-Breitscheid-Sporthalle
 13.-16. Basketball-Camp, SC Rist, Steinberghalle

NOVEMBER

30.10.-1.11. Rolandpokal, DLRG, Badebucht
 31.10.-1.11. Elbe-Pokal Rollsport
 15. Turnen Schleswig-Holst. Liga-Wettkampf, Wedeler TSV

IMPRESSUM

Sport-Blick wird jährlich von der Stadt Wedel, Fachdienst Bildung, Kultur und Sport herausgegeben. Konzeption, Produktion: Kommunika(team, 04103/818047, www.kommunikateam.de, info@kommunikateam.de, Michael Rahn (v.i.S.d.P), Jörg Frenzel; Auflage: 3000, print-o-tec Mediengestaltung & Spezialdruck GmbH

DIE STADT WEDEL BEDANKT SICH BEI ALLEN ANZEIGENKUNDEN, DIE DAS ERSCHEINEN DES SPORTBLICKS ERMÖGLICHEN!

„Als Familie profitieren wir doppelt und dreifach: mit jedem Einkauf gibt's Geld zurück, Urlaubsbuchungen werden günstiger und die Händler vor Ort werden automatisch auch unterstützt.“



Mehr Vorteile ist einfach.



„Durch das MehrwertGiro START sind mein Handy und mein Laptop gegen Bruch und Diebstahl versichert. Das ist super und kostet mich nur 3,95 Euro im Monat.“

Mit den Mehrwert Girokonten mit Cashback-Funktion erhalten Sie bei jedem Einkauf Geld zurück. Jetzt informieren!

www.sparkasse-wedel.de

 **Sparkasse
Wedel**

KENNENLERNAKTION
14 TAGE FÜR 24,90€
Nur noch gültig bis zum 29.02.2020!

Seit 1984 in Wedel

**Sport &
Fitness Center**
Wedel



SEIT ÜBER 35 JAHREN IHR EXPERTE FÜR GESUNDHEIT & FITNESS IN WEDEL!

Unsere Leistungen:

- » Betreuung durch unsere lizenzierten Trainer und Physiotherapeuten
- » Abwechslung durch über 30 Kurse die Woche (Indoor Cycling, Yoga, Pilates, Fit über 60, Zumba®, Funktionelles Faszientraining u.v.m.)
- » Cardio- und Gerätetraining
- » Moderne Diagnostik (z.B. Tanita Körperanalysewaage, Aeroscan Atemgasanalysen u.v.m.)
- » Sauna & Entspannung

Mit dieser Anzeige
erhalten Sie ein **KOSTENLOSES**
BERATUNGSTRAINING
und sparen bei Einstieg das
STARTPAKET IN HÖHE
VON 69€



moderne Fitnessgeräte



moderner Kursraum



gepflegte Räumlichkeiten



gemütliche Sauna

Seit über 35 Jahren in Wedel, ein Familienunternehmen mit Erfahrung!

Was vor über 35 Jahren als Karateschule begann, ist heute das am längsten in Wedel bestehende Sport- und Fitnesscenter. Ein Studio mit Tradition und Erfahrung in dem die Atmosphäre im Haus und die Betreuung unserer Mitglieder an erster Stelle stehen. Lassen auch Sie sich überzeugen und lernen Sie uns ganz unverbindlich kennen.

Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:
09.00 – 22.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 18.00 Uhr
Sonntag: 10.00 – 16.00 Uhr

Sport & Fitness Center Wedel e.K.
Rissener Straße 94 (gegenüber familia)
22880 Wedel
info@fitnesscenterwedel.de
www.fitnesscenterwedel.de
Telefon: 04103-136 38

Starten Sie durch und überzeugen Sie sich selbst, wie gut Ihnen Bewegung tun wird.